

Amtsblatt der Stadt Hayingen



Herausgeber: Stadt Hayingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich der Veröffentlichung der Gemeindeverwaltung:
Bürgermeisterin Holzbrecher oder ihr Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt: Fink GmbH, Druck und Verlag, Sandwiesenstraße 17,
72793 Pfullingen, Telefon 07121/9793-0, Telefax 07121/9793-993

63. Jahrgang

Donnerstag, 13. Oktober 2022

Nummer 41



Unsere Stadt in 100 Jahren

ein musikalischer Stadtrundgang

9. und 16.10.2022

14:00 Uhr Start vor der Schule in Hayingen

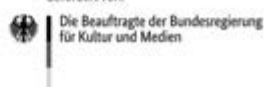


Chor Hay-Fidelity Mitglieder der Stadtkapelle Hayingen

Text: Lucia Reichard

Musik: Manfred Zmeck

Szenische Einrichtung: Franz Xaver Ott





Ärztlicher Notfalldienst

Rufnummer für den allgemein-ärztlichen Notfalldienst: 116117

(Anruf ist kostenlos)
 Reutlingen (Allgemeiner Notfalldienst)
 Allgemeine Notfallpraxis Reutlingen
 Klinikum am Steinenberg
 Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen
 Mo – Do 18 – 22 Uhr
 Fr 18 – 22 Uhr
 Sa, So und an Feiertagen 8 - 22 Uhr

Rufnummer für den kinderärztlichen Notfalldienst: 01806 071211

(pro Anruf 20 Cent aus dem deutschen Festnetz, max. 60 Cent aus den Mobilfunknetzen)
 Reutlingen (kinderärztlicher Notfalldienst)
 Kinderärztliche Notfallpraxis Reutlingen
 Klinikum am Steinenberg
 Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen Sa, So und an
 Feiertagen 9 - 13 Uhr und 15 – 20 Uhr

Rufnummer für den augenärztlichen Notfalldienst: 01801 929348

(pro Anruf 20 Cent aus dem deutschen Festnetz, max. 60 Cent aus den Mobilfunknetzen)

Rufnummer für den HNO-ärztlichen Notfalldienst: 01806 070711

(pro Anruf 20 Cent aus dem deutschen Festnetz, max. 60 Cent aus den Mobilfunknetzen)

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zahnärztlicher Notfalldienst, zu erfragen unter
Tel. 01805/911640 (Festnetzpreis 14 CT/Minute,
 Mobilfunkpreise maximal 42 Ct/Minute, Bandansage)

Sozialstation St. Martin Engstingen

Team Süd · Hauptstraße 19 · 72539 Pfronstetten
 Telefon: 07388 99357-22 · www.sozialstation-engstingen.de

Nachbarschaftshilfe Hayingen

Einsatzleitung: Gertrud Schädle, Tel. 07386/1302

Hospizgruppe Hayingen-Pfronstetten-Zwiefalten

Leitung der Hospizgruppe: Irmi Illing, Tel. 07373/915988,
 Mobil 0152 26368966, E-Mail: hospizgruppehpz@web.de

PORT Gesundheitszentrum -
Pflegestützpunkt Terminvereinbarungen sind auch zu
 Hausbesuchen – möglich unter: Tel.: 07387 984146-2
 Email: pflegestuetzpunkt-suedliche-alb@kreis-reutlingen.de

Apotheken-Notdienst

Die Notdienstpläne können im Internet unter:
www.lak-bw.notdienst-portal.de abgerufen werden.

Der Apotheken-Notdienst kann auch an der Stadt-Apotheke
 Hayingen eingesehen werden.

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Gas-Störungsstelle	0800 0824505
EnBw Hotline, Strom Störung	0800 3629477



Amtsblatt für alle Haushalte

In dieser Woche wird jeder Haushalt von Hayingen die neueste Ausgabe des Mitteilungsblattes erhalten. Wenn Sie das Amtsblatt regelmäßig lesen wollen, würden wir uns freuen, Sie als Abonnent begrüßen zu dürfen. Ein Bestellschein ist in dieser Ausgabe abgedruckt. Der Bezugspreis beträgt 20,05 Euro halbjährlich.

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 29.09.2022

TOP 1: Besichtigung städtischer Kindergarten Hayingen

Der Gemeinderat konnte sich von dem gelungenen Anbau des Kindergartens vor Ort überzeugen. In den letzten Wochen wurden die Restarbeiten abgeschlossen. Die Kindergartenleiterin führte durch die Räume und gab entsprechend Einblicke in die Kindergartenarbeit. Herr Straub vom Architekturbüro Hartmaier + Partner gab einen Abriss über die Baumaßnahme mit deren Ergänzungen wie z. B. der Heizung. Inklusiv dieser zusätzlich notwendigen Maßnahmen hat der Neubau eine Bausumme von rd. 1,7 Mio. Euro verursacht.

Die Akustikdecke im Mehrzweckraum des Altbaus sowie die Erneuerung der Beleuchtung werden in den nächsten Wochen erledigt. Der Arbeiten wurden in der Sitzung vom 28.07.2022 beauftragt.

TOP 2: Einwohnerfragestunde

Aus der Einwohnerschaft wurde die Frage nach dem Unterhalt der Feldwege in der Kernstadt gestellt. In den letzten paar Jahren sei die Feldwegunterhaltung etwas vernachlässigt worden. Insbesondere gehe es um das Planieren der Wegeränder damit das Regenwasser ablaufen könne. In früheren Jahren seien im städtischen Haushalt stets 20% der Grundsteuer A für die Unterhaltung der Feldwege eingeplant gewesen.

BM'in Holzbrecher bat darum die Feldwege, die dringend zu unterhalten seien, direkt der Verwaltung zu melden.

TOP 3: Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse vom 28.07.2022

a) Personalangelegenheiten

Für die Stelle der Sachbearbeitung des § 2 b UStG konnte Frau Karin Knufer eingestellt werden.

Für den Kindergarten Wirbelwind in Ehestetten konnte Frau Stefanie Galster als Inklusionskraft gewonnen werden.

b) Grundstücksangelegenheiten

Der Bauplatzpreis für die Bauplätze „Unter dem Rain-Mitte“ wurde auf 155 €/m² festgelegt.

TOP 4: Erhaltungsmaßnahme der Kreisstraße K 6751 von Anhausen nach Erbstetten

Die Kreisstraße K 6751 hat einen schlechten Zustand und zur Verbesserung der Verkehrssicherheit ist vorgesehen, diese nun grundhaft zu ertüchtigen. Die Verkehrszählung im März 2021 ergab 49 Kfz/Tag, was eine sehr geringe Fahrzeugdichte ist. Die Maßnahmenlänge beträgt ca. 3 km und die Fahrbahnbreite wird zwischen 3 m bis 5 m liegen. Der Ausschuss für Technik und Umwelt hat die Maßnahme am 26.9.2022 beraten und sich mehrheitlich für eine Aufnahme in den Kreishaushalt 2023 ausgesprochen. Die Baumaßnahme soll im Investitionsprogramm 2023/2024 abgebildet und damit gebaut werden. Die vorbereiteten Untersuchungen wie z. B. Vermessung, Grenzfeststellungen Baugrunduntersuchung, Varianten- untersuchung und Betrachtung Naturschutz sind abgeschlossen.

Seitens der Stadt Hayingen wird die dringend erforderliche ertüchtigung der K 6751 sehr begrüßt und die Stadt bedankt sich beim Kreis und den Kreisräten für die Aufnahme der Maßnahme in den Haushalt 2023.



TOP 5: Wasserversorgung Ringwasserleitung 2. BA; Vorstellung der Planung und Beauftragung Förderantragsstellung

Die Stadtteile werden von drei untereinander nicht verbundenen Wasserversorgungen mit Trinkwasser versorgt. Die Wasserquelle Glastal versorgt Hayingen mit Oberwilzingen und Wimsen. Aus dem Tiefenbrunnen am Ortsausgang Anhausen Richtung Kochstetten wird Wasser für Anhausen, Indelhausen und Weiler gefördert. Die Stadtteile Ehestetten mit Maxfelden, Münzdorf und Kochstetten werden von der Albwassergruppe VI versorgt. Um strukturelle Verbände der Wasserversorgung zu untersuchen wurde das Büro dreher + stetter aus Empfingen mit der Erstellung eines Strukturgutachtens beauftragt. Nach der Präsentation der Ergebnisse hat sich der Gemeinderat am 14.05.2020 dazu entschieden die Wasserversorgungen Hayingen und Anhausen über eine Leitungsführung entlang der Maisenburg zu verbinden. Von der Wasserversorgung Anhausen wird durch den Lautertalradweg eine Verbindung zur Albwasserversorgungsgruppe VI hergestellt. Die Verbände sind so gestaltet, dass in beide Richtungen gefördert werden kann. Das Ing-Büro Schnetzler wurde im Juli 2020 mit der Umsetzung der Maßnahmen aus dem Strukturgutachten beauftragt.

Der erste Bauabschnitt umfasst den Verbund zwischen der Wasserversorgung Hayingen und der Wasserversorgung Anhausen. Dieser 1. BA, mit einer Trinkwasserleitung DN 150 und einer Gesamtlänge von 2.647 m vom Ortsteil Anhausen bis zum Anschluss der Trinkwasserversorgung Stadt Hayingen, im Bereich Lauterdörfle ist nahezu fertiggestellt.

Für den zweiten Bauabschnitt ist eine Trinkwasserleitung vom Wasserwerk Gundelfingen bis zum Hochbehälter Indelhausen geplant. Im Wasserwerk ist ein Pumpwerk mit zwei Förderpumpen für den geplanten Zusammenschluss mit der Albwasserversorgungsgruppe VI geplant. Die Trassenführung verläuft überwiegend in öffentlichen Wegen. In Teilbereichen, in denen die Lauter und Kreisstraßen mit der Trinkwasserleitung gequert werden, ist eine Spülbohrung zur Verlegung der Trinkwasserleitung geplant. Der weitere Verlauf der Leitung von Weiler bis zum Hochbehälter Indelhausen liegt zum Teil im Wald und auch hier ist die Leitungsverlegung mittels Spülbohrung geplant.

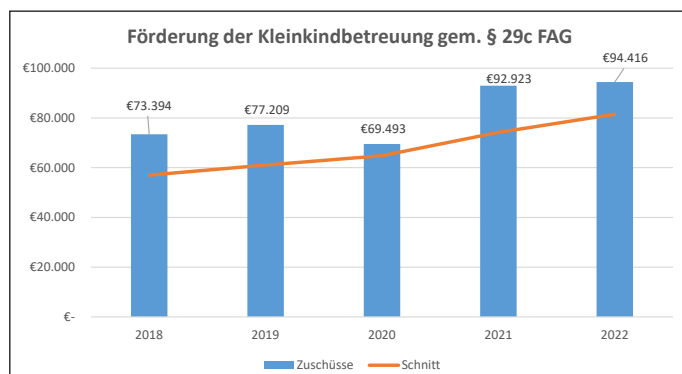
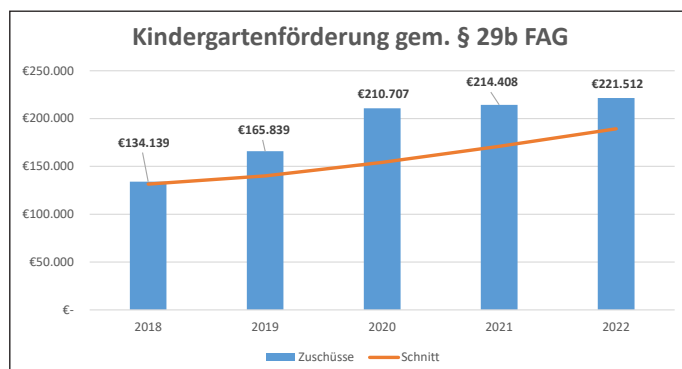
Das Ing.-Büro Schnetzler hat den zweiten Bauabschnitt geplant und die Unterlagen für den Förderantrag erstellt. In der Sitzung wurde der genaue Trassenverlauf und die geplante technische Umsetzung detailliert erläutert. Die Kostenschätzung der einzelnen Gewerke wird vorgestellt und beläuft sich auf brutto 2.429.283,85 Euro. Dieser Betrag liegt auch der Förderantragsstellung zu Grunde. Der Zeitplan sieht eine Ausschreibung zum Jahresende 2022 vor und einen Baubeginn im Frühjahr 2023. Da die Leitungstrasse in großen Teilen auf Radwegen verläuft, ist mit einer Interessenkollision zu rechnen. Hier muss rechtzeitig mit Hinweisen und Ausweichstrecken den Radfahrenden eine Alternative geboten werden. Der Gemeinderat stimmt der Planung des zweiten BA einstimmig zu und beauftragt die Verwaltung mit der Förderantragsstellung.

TOP 6: Kindergartenbedarfsplanung 2022/2023

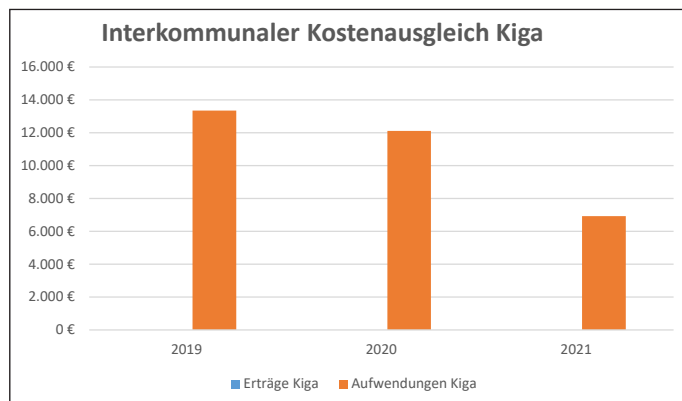
Die kommunale Bedarfsplanung dient als Steuerungsinstrument der Gemeinden zur Planung und Umsetzung bedarfsgerechter Betreuungsangebote für Kinder in Betreuungseinrichtungen. Sie ist jährlich aufzustellen und in ihrer Bedeutung für die finanzielle Förderung von Kindertageseinrichtungen maßgeblich. Insbesondere soll sie den Verantwortlichen vor Ort einen möglichst realistisch abzusehenden Bedarf der Eltern für familienentlastende Betreuungsangebote aufzeigen bzw. dann auch zur Verfügung stellen. Allem voran steht in diesem Zusammenhang allerdings auch der effiziente Einsatz der knappen Haushaltsmittel und der staatlichen Fördermittel. In dem Kindergartenbedarfsplan sind Aussagen darüber zu treffen, welcher Bedarf an Kindergartenplätzen zurzeit vorhanden ist, wie sich dieser Bedarf in den nächsten Jahren entwickelt und welche Maßnahmen ggf. zur Abdeckung des Bedarfes ergriffen werden müssen. Der Kindergartenbedarfsplan Hayingen bezieht sich auf alle kommunalen Betreuungsangebote.

Durch die Entwicklung neuer Baugebiete und durch die Flüchtlingswellen stand und steht die Stadt Hayingen hier vor großen Herausforderungen.

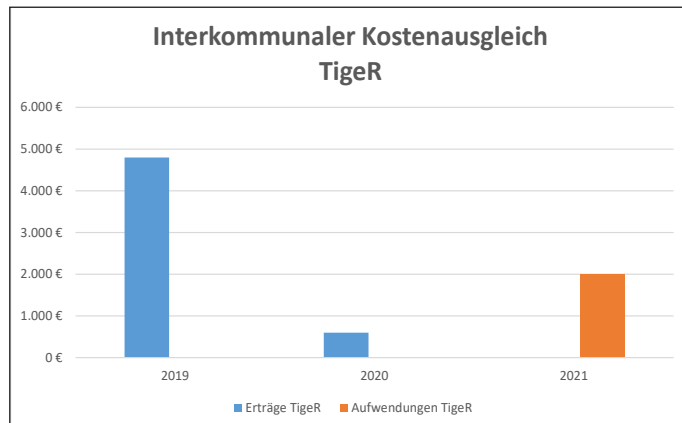
Die Landeszuweisungen sind abhängig von den tatsächlich belegten Plätzen sowie deren gewichteten Betreuungsumfang.



2021 wurden insgesamt 4 Kinder im Kindergartenalter in Nachbarkommunen betreut. Im Kindergarten in Hayingen oder Ehestetten wurde kein Kind aus einer Nachbarkommune betreut.

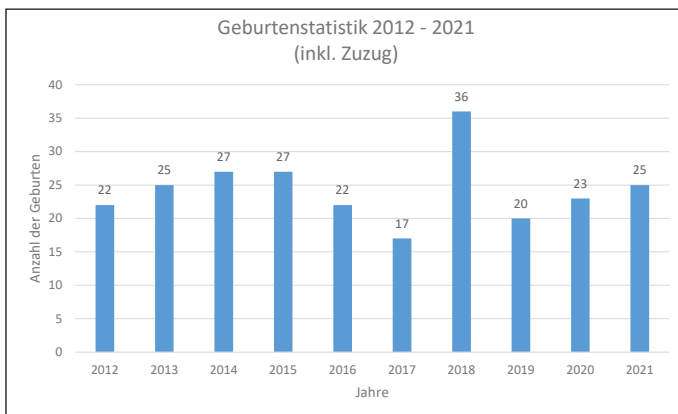


2021 wurden im Tiger 2 Kinder aus Nachbarkommunen betreut im Gegenzug wurde ein Kind im Tiger Alter in einer Nachbarkommune betreut.





Geburtenstatistik



Der Bedarf an Kinderbetreuungseinrichtungen

Der Mindestbedarf an Kindertageseinrichtungen ist durch den Rechtsanspruch auf einen Kindergarten- oder Krippenplatz numerisch fixiert. Dabei besteht kein Anspruch auf die Betreuung in einer bestimmten Einrichtung im Gemeindegebiet, es ist ausreichend, wenn im Gesamtgemeindegebiet der Anspruch erfüllt wird. Bedarfserfüllung ist jedoch mehr, als jedem Kind einen Betreuungsplatz anzubieten. Ziel ist es, unter den gegebenen rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen familienfreundliche Angebotsformen zu schaffen.

Die Nachfrage nach Betreuungsangeboten richtet sich auch nach den finanziellen Rahmenbedingungen, die der Träger des Angebots setzt (= Höhe der Elternbeiträge). Die Elternbeiträge der kommunalen Einrichtungen sind an den gemeinsamen Empfehlungen der kommunalen Trägerverbände ausgerichtet.

U3 - Kleinkindbetreuung

Im städtischen Kindergarten in Hayingen können Kinder im Alter von 2-3 Jahren bei den Minimäusen betreut werden. Die Betreuungszeit liegt hier täglich zwischen 7.00 Uhr und 12.30 Uhr. Der TigeR betreut Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren. Im Tiger ist eine Ganztagesbetreuung möglich.

Derzeit leben in Hayingen 70 Kinder unter 3 Jahren (Stand Statistik 23.08.2022). Demgegenüber stehen inklusive der Plätze in altersgemischten Gruppen insgesamt 27 Betreuungsplätze (12 Kita und 15 TigeR) für Kleinkinder zur Verfügung, dies entspricht einer Quote von 38,6%.

Berücksichtigt man die Tatsache, dass der Rechtsanspruch auf Betreuung in einer Kleinkindgruppe grundsätzlich ab der Vervollendung des ersten Lebensjahres gilt, ist das Verhältnis von Kindern und Betreuungsplätzen im Alter von 1 bis unter 3 Jahren von Bedeutung.

Derzeit leben in Hayingen 48 Kinder (Stand Statistik 23.08.2022) im Alter zwischen 1 und unter drei Jahren. Dem gegenüber stehen die 27 Betreuungsplätze, das entspricht einer Betreuungsquote im Bereich 1 bis <3-Jährige von 56,25 %.

Die Betreuungsquote kann mit Einführung des Rechtsanspruchs auf einen Krippenplatz nun nur noch als politischer Orientierungswert gesehen werden. Vielmehr muss der konkrete örtliche Bedarf gedeckt werden. In der vergangenen Zeit konnten die Wunschtermine in den Einrichtungen für unter 3 Jährige nicht immer erfüllt werden.

Trotzdem konnte für das Kindergartenjahr 2022/2023 allen angemeldeten Kindern unter drei Jahren in den städtischen Betreuungseinrichtungen in Hayingen ein Platz zugeteilt werden. Die Eltern werden im September des Vorjahres sowie am 01.01. des Folgejahres über das Amtsblatt aufgefordert den jeweiligen Bedarf anzumelden. Im Bereich des TigeRs konnte leider nicht jedem Kind ein Platz angeboten werden. Im Jahr 2021/2022 konnten vier Kinder nicht aufgenommen werden.

Ü3 - Kinderbetreuung

Derzeit leben in Hayingen 79 Kinder im Alter zwischen 3 und 6 Jahren (Stand Statistik 30.09.2020); 106 Betreuungsplätze können in Hayingen und Ehestetten vorgehalten werden. In der Ein-

richtung in Ehestetten können max. 28 Kinder im Alter von 2,9 Jahren bis zum Schuleintritt in einer Regelgruppe betreut werden. Im mehrgroupigen Kindergarten in Hayingen können max. 78 Kinder von 3 Jahren bis zum Schuleintritt aufgenommen werden. Diese werden in zwei Regelgruppen und einer Ganztagesgruppe verlängerten Öffnungszeiten (VÖ) betreut. In dieser Altersgruppe konnte für das Kindergartenjahr 2022/2023 allen angemeldeten Kindern ein Platz zugeteilt werden.

Bedarf an Plätzen in Regelkindergärten mit Ganztagesbetreuung i. S. d § 1 Abs. 5 Nr. 4 KiTaG

Träger sollen nach § 24 Abs. 3 SGB VIII für Kinder im Alter von 3 bis zum Schuleintritt ein bedarfsgerechtes Angebot an Ganztagesbetreuungsplätzen zur Verfügung stellen. Der Bedarf wurde Ende 2020 bei allen Eltern von Kindern im Alter von 0 bis Schuleintritt abgefragt. Insgesamt zeigen Eltern von 10 Kindern Interesse einem Ganztagesbetreuungsangebot.

Im September 2021 ging der Anbau des Kindergartens in Betrieb wodurch eine Ganztagesgruppe mit 10 Plätzen realisiert werden konnte. Das Angebot wird rege genutzt und 8 der 10 Plätze sind zum September 2022 belegt.

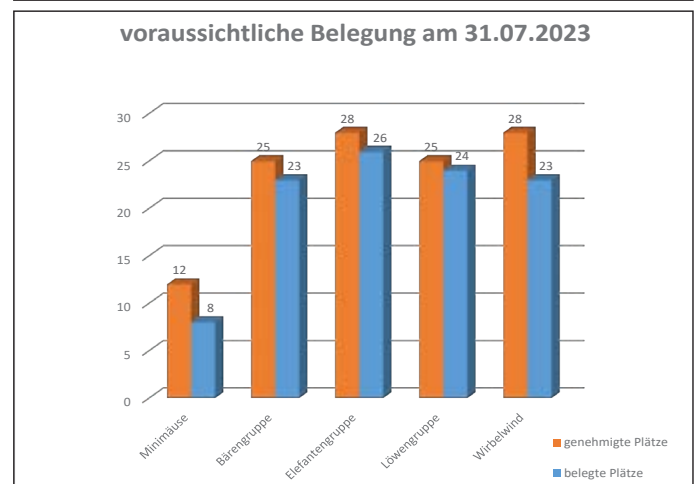
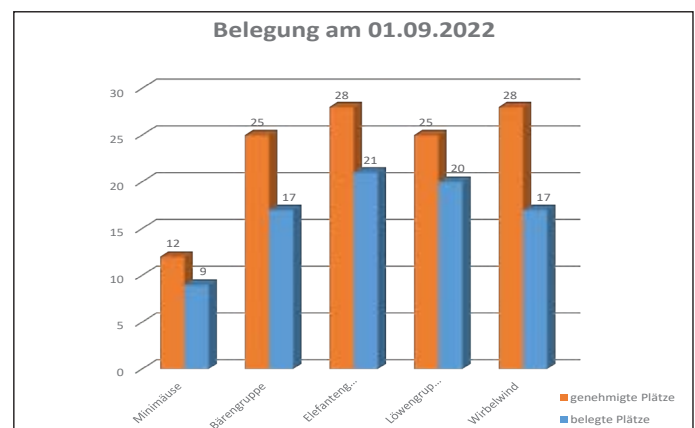
Alles in allem konnten durch den Anbau 25 neue Ü3 Plätze geschaffen werden.

Bestand der Kinderbetreuungsangebote der Stadt Hayingen (Übersicht)

Art der Gruppe	Genehmigte Plätze	Ort
Regelgruppe mit längeren Öffnungszeiten; 3 – 6 Jahre	12 (ab 01.09.2022: 25)	Hayingen (Bärengruppe)
Regelgruppe; 3 – 6 Jahre	28	Hayingen (Elefantengruppe)
Ganztagesgruppe und VÖ	25	Hayingen (Löwengruppe)
Krippe 2 – 3 Jahre	12	Hayingen (Minimäuse)
Regelgruppe mit längeren Öffnungszeiten; 3 – 6 Jahre	28	Ehestetten (Wirbelwind)

Tagespflege in anderen geeigneten Räumen (TigeR)	max. 12 Verträge (9 Kinder parallel)	Hayingen
--	--------------------------------------	----------

Anzahl der betreuten Kinder in städtischen Einrichtungen



**Fazit:**

In den Jahren 2021 und 2022 hat sich im Bereich der Kindergartenbetreuung einiges getan. Durch den Anbau an den bestehenden Kindergarten in Hayingen wurden 25 neue Plätze im Ü3 Bereich geschaffen. 10 Plätze davon sind Ganztagesplätze.

Bereits zum 01.09.2021 konnte der Anbau für die Kinderbetreuung geöffnet werden. Gestartet wurde zuerst mit einer halben zusätzlichen Gruppe.

Um allen Kindern einen Platz zu ermöglichen wurde die Bärengruppe am 01. September 2022 von einer halben zu einer ganzen Gruppe geöffnet. Mit diesem Schritt wurde das komplette Erweiterungspotential, dass durch den Anbau entstanden ist, ausgeschöpft.

Im Ü3 – Bereich ist die Stadt Hayingen sehr gut aufgestellt und kann den Bedarf decken. Voraussichtlich sind zum Ende des Kindergartenjahres 2023 noch 10 Plätze im gesamten Gemeindegebiet frei.

Im Ü3 – Bereich sind im Bereich der 2 Jährigen bei den Minimäusen Ende des Kindergartenjahres noch vermutlich vier Plätze frei. Im TigE sind alle Plätze für das kommende Jahr bereits belegt.

Der Gemeinderat stimmte vorgestellten Kindergartenbedarfsplan für das Jahr 2022/2023 einstimmig zu.

TOP 7: Beschaffung eines Räumschilds für den Winterdienst

Der Winterdienst wird zurzeit mit drei städtischen Fahrzeugen gefahren. Zusätzlich übernimmt ein privater Unternehmer den Bereich Kochstetten. Der Bauhof verwendet den John Deere, den Meili sowie den kleinen Kubota Traktor zum Räumen und Streuen der kommunalen Straßen. Die Bodendruckregelung des John Deere (bereits 14 Jahre im Einsatz) ist schon seit einigen Jahren reparaturbedürftig, was das Räumen erheblich erschwert. Besonders das Räumen der Kurven wird dadurch behindert und der Bauhof ist mit dem Räumergebnis nicht zufrieden. Die Bodendruckregelung könnte mit einem Kostenaufwand von ca. 5.000 Euro repariert werden. Allerdings hat sich zwischenzeitlich herausgestellt, dass das 900 kg Räumschild für den 100 PS starken Traktor zu schwer ist, weshalb eine Alternative gesucht wurde. Als Variante zur Reparatur wurde ein leichteres Räumschild (522 kg) mit eingebauter Bodendruckregulierung angefragt. Dieses Schild wurde durch von der Firma Zürn mit 12.435,35 € angeboten. Durch die eingebaute Bodendruckregulierung erfolgt das Anhängen am Traktor mit einer Kommunalplatte. Das bedeutet, bei einer Neuanschaffung eines künftigen Traktors, würde dieser keine Fronthydraulik und keine eingebaute Bodendruckregulierung benötigen. Der Pflug von Tuchel wäre universell an alle Traktoren mit einer Kommunalplatte anzuhängen. Der Gemeinderat hat sich einstimmig entschieden, das Räumschild Tuchel SF 300 zum Preis von 12.435,35 € bei der Firma Landmaschinenhandel Zürn zu erwerben sowie das bisherige Räumschild zu veräußern.

TOP 8: Breitband-Ausbau FTTB

Der Gemeinderat der Stadt Hayingen hat sich in der Sitzung vom 28.07.2022 mehrheitlich für eine Kooperation mit der OEW entschieden.

Die Vertreterin des Landkreises geht auf die bereits getätigten Schritte zum Ausbau der Breitband-Infrastruktur ein. Der Landkreis bzw. Herr Dr. Fiedler ist im Verwaltungsrat der OEW und seitens des Landkreises wird die Unterstützung des Ausbaus bzw. der Stadt Hayingen beim Ausbau eines flächendeckenden Glasfasernetzes zugesichert.

Der Geschäftsführer der OEW, Herr Retzer, berichtet vom Fortgang der Verhandlungen mit der BLS, da die Stadt ein Schreiben der BLS erhalten hat, in welchem die Vertragsverhandlungen zwischen OEW und BLS zum Zwecke der Zusammenarbeit als beendet erklärt. Auf Nachfrage führt Herr Retzer aus, dass es dadurch für die OEW zu Mehrarbeit komme, da nun eine Netzbetrieberschreibung erfolgen müsste, dies für die Stadt Hayingen aber keine zeitlichen Nachteile mit sich bringe.

Die Festlegung der Ausbaureihenfolge der Stadtteile aufgrund der Ergebnisse des Markterkundungsverfahrens und Diskussion im Gremium sieht vor:

1. Anhausen
2. Indelhausen
3. Münzdorf
4. Ehestetten
5. Hayingen

TOP 9: Baugebiet „Unter dem Rain-Mitte“; Straßenausbau

Mit dem Haushalt 2022 wurden verschiedenen Investitionsmaßnahmen, die das Baugebiet „Unter dem Rain-Mitte“ in Hayingen betreffen, etatisiert. Die Erschließung der Digelfeldstraße ist nahezu abgeschlossen. Es stehen noch teilweise die Straßenendbeläge und der Bau der Straße „Unter dem Rain“ bzw. die Erschließung der restlichen Bauplätze mit Bau eines Versickerungsbeckens an. Aus finanziellen Erwägungen heraus müssen die Maßnahmen nach und nach abgearbeitet werden.

a) Straßenendherstellung Orchideenstraße:

Bei dieser Maßnahme sind Mittel in Höhe von 100.000 Euro im Haushalt 2022 etatisiert. Allerdings fehlt der Stadt noch die Zusage der Netze-Südwest, dass in dieser Straße keine weiteren Hausanschlüsse verlegt werden müssen. Ebenso fehlen die Breitband-Hausanschlüsse. Hier bedarf es noch einer Klärung mit dem Kooperationspartner OEW bzgl. einer evtl. Unterbohrung der Randsteine. Die Folge eines Straßenendausbaus wäre, dass in ein paar Jahren der Straßenendbelag wieder aufgerissen werden muss und damit ein Flickenteppich entsteht, der sehr reparaturanfällig ist.

Da in diesem Bereich insbesondere die Grundstückeinfahrten und die Anlage der privaten Gärten aufgrund der fehlenden Straßenbegrenzungen zu Problemen führt, wird vorgeschlagen in der Orchideenstraße beidseitig die Randsteine zu setzen. Damit wären die Probleme der Wasserführung und die Fertigstellung der privaten Grundstücke behoben. Der Straßenendbelag erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt. Herr Beetz vom Ing.-Büro Beetz erläutert die technischen Details der ca. 220 Meter langen Straße. Die Kosten werden sich auf ca. 130.000 Euro belaufen. Der Gemeinderat beauftragt das Ing.-Büro Beetz einstimmig mit der Planung der Orchideenstraße ohne Straßenendbelag.

b) Erschließung des weiteren Bauabschnitts Unter dem Rain „Nord-Ost“ bzw. Bau der Straße „Unter dem Rain“:

Die Erschließung des restlichen Baugebiets und Bau des Versickerungsbeckens hätte zur Folge, dass die übrigen wichtigen Investitionen in der Stadt zurückzustellen sind. Nachdem die Bauplätze in der Digelfeldstraße derzeit in der Vermarktung sind, wird vorgeschlagen, einen Zwischenschritt zu machen. Dieser sieht vor, die Straße „Unter dem Rain“, Schotterstraße, die erhebliche Probleme in der Wasserführung und in der Staubentwicklung mit sich bringt, komplett herzustellen. Das bedeutet, dass alle erforderlichen Infrastruktureinrichtungen wie z. B. Wasser, Kanal, Straßenbeleuchtung etc. bereits mit dem Bau zu realisieren sind. Der Breitband-Ausbau ist in Abhängigkeit mit den Förderkulisen mit der OEW ebenfalls im Zuge der Planung abzustimmen. Für die Planung des Straßenzuges bzw. Fuß- und Pflegewegs müssten vorab noch die hydraulischen Berechnungen sowie die Untersuchung des Baugrundes erfolgen. Die Straße ist ca. 270 Meter lang und soll auf eine Breite von 5,50 m ausgebaut werden. Die Kosten für den Ausbau werden auf Grundlage der derzeit vorliegenden Daten auf rd. 630.000 Euro geschätzt. Herr Beetz weist darauf hin, dass die Bodengutachten noch nicht vorliegen und erst die Detailplanung genauere Informationen liefern. Beide Maßnahmen sollen zeitnah ausgeschrieben werden, d.h. im Dezember 2022/Januar 2023 um evtl. günstige Preise erzielen zu können. Der Baubeginn soll je nach Witterung im zeitigen Frühjahr 2023 sein. Anwohner*innen im Baugebiet sind damit erneut mit Baumaßnahmen belastet. Das Ing.-Büro Beetz wird durch mehrheitlichen Gemeinderatsbeschluss mit der Planung des Straßenendausbaus der Straße „Unter dem Rain“ beauftragt.



TOP 10: Aufnahme eines Kredits für den Eigenbetrieb Wasserversorgung

Für das Jahr 2022 enthält der Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Wasserversorgung eine Kreditaufnahme über 264.800 Euro. Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahme wurde seitens der Rechtsaufsicht mit dem Haushaltserlass genehmigt. Bei der Wasserversorgung ist insbesondere der erste Bauabschnitt des Verbunds zwischen der Wasserversorgung Hayingen und der Wasserversorgung Anhausen für die Kreditaufnahme maßgebend. Die Verwaltung hat einen Ratenkredit mit einer Laufzeit und Zinsbindung von 20 Jahren ausgeschrieben und 6 Kreditinstitute zur Angebotsabgabe aufgefordert. Der Gemeinderat vergibt einstimmig den Kredit an die LBBW mit einem Zinssatz von 3,69 %.

TOP 11: Verschiedenes

Bei diesem Tagesordnungspunkt gab es keine zu behandelnden Punkte.

TOP 12: Mitteilungen/Anfragen

Mitteilungen wurden keine bekannt gegeben.

Eine Stadträtin erkundigte sich nach den Maßnahmen zur Energieeinsparung bei der Stadt Hayingen. BM'in Holzbrecher führte aus, dass man sich an die Vorgaben aus der Verordnung halte. Dies bedeute, dass die öffentlichen Gebäude mit 19 Grad beheizt werden. Schulen und Kindergärten davon ausgenommen sind. Denkmale und Gebäudebeleuchtungen abgeschaltet wurden. Bei der Beleuchtung von Brücken aber die Sicherheit vorgehe. Bzgl. der Weihnachtsbaumbeleuchtung bzw. der Brenndauer der Straßenbeleuchtung wird auf die kommende Sitzung verwiesen.

TOP 13: Bausachen

a) Bauvoranfrage zum Neubau einer Geschirrhütte, Münzdorf, Wasserweg 15, 72534 Hayingen

Der Antrag auf Befreiung von den örtlichen Bauvorschriften „Boden“, 1. Abschnitt bezüglich der Dachform und Dachneigung; anstatt Nebengebäude mit Walmdach 30-45°DN ein Pultdach mit 10-15° DN wurde abgelehnt. Alternativ wurde für ein Flachdach die Befreiung erteilt.

b) Anbau eines Carports an die bestehende landwirtschaftliche Lagerhalle im vereinfachten Verfahren, Anhausen, Am Mühlweg 12, 72534 Hayingen. Dem Antrag wurde zugestimmt.

c) Dem Abbruch eines bestehenden Dachstuhls der Scheuer sowie Neubau zum Zwecke der Wohnraumerweiterung auf bestehendem Erdgeschoss, in Ehestetten, Hauptstraße 28 wurde zugestimmt.

d) Dem Antrag auf Befreiung bzgl. der Einsehbarkeit vom öffentlichen Verkehrsraum im Zusammenhang mit der denkmalschutzrechtlichen Genehmigung zum Aufbau von PV-Modulen auf die Dachflächen der Ost- und Westseite der bestehenden Garage, Bäckergrässle 10, Hayingen wurde zugestimmt.

Bauplätze im Baugebiet Unter dem Rain-Mitte, V. + VI. BA in Hayingen

Inzwischen ist das restliche Baugebiet an der nördlichen Digelfeldstraße erschlossen. Es stehen nun 9 Bauplätze zum Verkauf an.

Ferner wurde am Enzianweg und an der südwestlichen Digelfeldstraße jeweils ein Bauplatz zurück gegeben.

Die 11 Bauplätze werden nach den seit 11. November 2021 rechtskräftigen Richtlinien (Kriterien) für die Vergabe von Wohnbaugrundstücken im Baugebiet „Unter dem Rain-Mitte“ zu einem Bauplatzpreis von 155,- €/m² zuzüglich Kosten Hauskontrollschacht und anteiliger Vermessungskosten vergeben.

Ein entsprechender Antrag auf Zuteilung bzw. Erwerb eines Bauplatzes geht den bisherigen Interessenten auf der Warteliste in den nächsten Tagen zu.

Sollten Sie noch nicht auf der Warteliste vorgemerkt sein und dennoch Interesse an einem Bauplatz haben, können Sie sich noch bis zum 28. Oktober 2022 unter Tel. 07386/9777-29 oder Email: sigrid.bortfeldt@hayingen.de melden.

Ihre Stadtverwaltung

Rathaus geschlossen

Am Dienstag, dem 18. Oktober 2022 bleibt das Rathaus geschlossen. Wir sind telefonisch in der Zeit von 11-12 Uhr zu erreichen. Wir bitten um Beachtung

Einwohnermelde- und Standesamt

Bitte um Beachtung!

Das Einwohnermelde- und Standesamt, Zimmer 11, sowie das Hauptamt, Zimmer 23, sind wegen einer Fortbildung am **Di, 25.10.2022** und am **Mi, 26.10.2022** geschlossen!

In dringenden Fällen wenden Sie sich an folgende Nummer: 07386/9777-0.

Ihre Stadtverwaltung

Die Terminplanung für das Jahr 2023 steht wieder an.

Gleichzeitig sollen **alle** im nächsten Jahr in Hayingen und allen Stadtteilen stattfindenden Veranstaltungen koordiniert werden. Bitte melden Sie bis spätestens 31. Oktober 2022 ihre Veranstaltungen mit Datum, Art der Veranstaltung und Ort bei der Stadtverwaltung Hayingen, info@hayingen.de an: Datum Veranstaltung Ort

Straßensperrung

Ort der Sperrung: Gemeindeverbindungsstraße Hayingen-Aichstetten vom Tennisplatz bis Georgenhof

Zeitraum: Montag, 17. bis Freitag, 21. Oktober 2022

7.00 – 17.00 Uhr

Randstreifenausbesserung, Mäharbeiten und Bankettpflege

Stadt Hayingen -Wasserversorgung-

Mitteilung des Viehbestandes für Jahr 2022 wegen der Absetzung der Abwassergebühren in Ställen ohne Zähleinrichtung
Hiermit bitten wir alle Landwirte, die **keinen** gesonderten Stallzähler für die Messung des Wasserverbrauchs eingebaut haben, ihren Viehbestand bis zum **30.11.2022** bei der Stadt Hayingen zu melden. Dieser wird zur Ermittlung der abzusetzenden Abwassermenge unbedingt benötigt.

BEI NICHTABGABE WERDEN KEINE VIEHEINHEITEN BERÜCKSICHTIGT.

Den Vordruck zur Ermittlung der Vieheinheiten erhalten Sie im Rathaus, Zimmer 13 zu den üblichen Öffnungszeiten, ebenso können Sie den Vordruck auf der Homepage der Stadt Hayingen (www.hayingen.de) auf der Startseite unter der Rubrik „News“ herunterladen. Bitte geben Sie den ausgefüllten Vordruck auf dem Rathaus, Zimmer 13 ab. Sie können ihn uns auch per Fax zukommen lassen: 0 73 86-97 77 33.

Stadt Hayingen

Fundsachen

Beim Bürgermeisteramt wurde 1 Autoschlüssel (Anhausen) und eine Brille abgegeben.

Eigentumsansprüche sind baldmöglichst geltend zu machen.

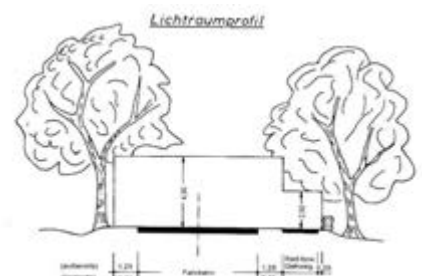
Biotonne in Oberwilzingen

Abholung am Montag, 17. Oktober 2022, ab 06.00 Uhr

Lichtraumprofil

Als Grundstückseigentümer weisen wir Sie daraufhin, dass Ihre Grünanlagen, Pflanzen, Hecken und Sonstiges so zu schneiden sind, dass angrenzende Gehwege unbeschwert zu begehen sind, für Auto- und LKW-Fahrer keine Sicht- und sonstige Behinderungen bestehen und angrenzende Bäume nicht beeinträchtigt werden.

Wir möchten Sie deshalb bitten, Ihre Pflanzen, bzw. Bäume entsprechend den Bestimmungen zurückzuschneiden.





Landratsamt Reutlingen



Aktiv werden, Krisen standhalten, Belastbarkeit steigern Gesunde Woche vom 17.10. bis 21.10.2022

„Gesund bleiben und werden in krisenhaften Zeiten“ lautet das Thema der Gesunden Woche 2022 im Landkreis Reutlingen. Immer wieder sehen wir uns größeren oder kleineren Krisen ausgesetzt, sei es auf persönlicher oder gesamtgesellschaftlicher Ebene. Diese unabwendbaren, kritischen Ereignisse gilt es zu meistern. Was kann uns dabei helfen? Worauf kommt es an? Die diesjährige Gesunde Woche beschäftigt sich mit diesen Fragen und beleuchtet das Thema aus unterschiedlichen Perspektiven. Das Kooperationsprojekt Gesunde Woche, das 2015 von den Gesunden Gemeinden Eningen unter Achalm, Hülben und Hohenstein in Zusammenarbeit mit der Kommunalen Gesundheitskonferenz ins Leben gerufen wurde, steht unter der Schirmherrschaft von Landrat Dr. Ulrich Fiedler.

Die Vorträge und Termine beginnen jeweils um 19 Uhr:

Dr. Renate Mrusek: „Krisen standhalten - Was trägt durch schwere Zeiten?“

am Montag, 17.10.2022 im Rathaussaal II in Eningen und am Mittwoch, 19.10.2022 im PORT Gesundheitszentrum Schwäbische Alb Hohenstein

Angelika Walliser: „Impfen in Pandemiezeiten - Geschichtliches und Aktuelles“

am Dienstag, 18.10.2022 in der Aula der Peter-Härtling-Schule in Hülben und am Donnerstag, 20.10.2022 im PORT Gesundheitszentrum Schwäbische Alb Hohenstein

Hanna Dehm: „Belastbarkeit steigern - Mit Sport & Bewegung besser durch Krisenzeiten“

am Dienstag, 18.10.2022 im Ratssaal, Rathaus II in Eningen unter Achalm und am Donnerstag, 20.10.2022 in der Aula der Peter-Härtling-Schule in Hülben

Alle Veranstaltungen können kostenlos besucht werden. Wer Fragen hat, kann sich an die Abteilung Gesundheitsplanung mit der Geschäftsstelle Kommunale Gesundheitskonferenz des Kreisgesundheitsamtes Reutlingen wenden.

Der Umtausch von Führerscheinen:

Umtauschfrist 19. Januar 2023

Für den Umtausch auf den in der Europäischen Union einheitlichen und fälschungssichereren Führerschein gelten verschiedene Fristen. Die Jahrgänge 1959-1964 sollten ihre Führerscheine bis zum 19. Januar 2023 umtauschen.

Alle Führerscheine, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, müssen bis zum 19. Januar 2033 umgetauscht werden. Betroffen sind nicht nur die grauen und rosafarbenen Führerscheine, sondern auch Kartenführerscheine, die noch keine 15-jährige Befristung haben.

Führerscheine, die nach dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, müssen nicht umgetauscht werden, da sie bereits der neuen Norm entsprechen.

Wann müssen die Führerscheine umgetauscht werden?

Wurde der Führerschein vor dem 31. Dezember 1998 ausgestellt, richtet sich die Umtauschfrist nach dem Geburtsjahr des Führerscheininhabers.

Geburtsjahr des Führerscheininhabers	Umtauschfrist bis spätestens
Vor 1953	19.01.2033
1959 - 1964	19.01.2023
1965 - 1970	19.01.2024
1971 oder später	19.01.2025

Wer vor 1953 geboren ist, muss den Führerschein erst bis zum 19. Januar 2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins. Die Führerscheinstelle bittet aufgrund der Auslastung darum, diese Anträge derzeit noch nicht zu stellen.

Wurde der Führerschein nach dem 1. Januar 1999 ausgestellt, richtet sich die Umtauschfrist nach dem Ausstellungsjahr des Führerscheins.

Ausstellungsjahr des Führerscheins

Umtauschfrist bis spätestens

1999 - 2001	19.01.2026
2002 - 2004	19.01.2027
2005 - 2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012 - 18.01.2013	19.01.2033

Wie funktioniert der Umtausch der Führerscheine?

Wer seinen Führerschein umtauschen möchte, hat zwei Möglichkeiten zur Auswahl: den Direktversand von der Bundesdruckerei nach Hause oder die Abholung in der Fahrerlaubnisbehörde des Landratsamts Reutlingen.

Die Umtauschgebühr beträgt in der Regel 25,30 Euro, beim Direktversand zusätzlich 5 Euro.

Diese können bei Abholung des Führerscheins im Landratsamt bezahlt werden. Wer sich für den Direktversand entscheidet, bekommt den Gebührenbescheid per Post.

In einigen Städten und Gemeinden im Landkreis kann man den Antrag und die Unterlagen zum Umtausch auch im Bürgerbüro abgeben. Dies ist bei den nachfolgenden Rathäusern möglich: Bad Urach, Dettingen, Eningen unter Achalm, Gomadingen, Grabenstetten, Grafenberg, Hayingen, Hohenstein, Hülben, Lichtenstein, Mehrstetten, Metzgingen, Pfronstetten, Pliezhausen, Römerstein, St. Johann, Sonnenbühl, Trochtelfingen, Walddorfhäslach, Wannweil und Zwiefalten. Wichtig ist, dass der Antrag im Rathaus des eigenen Wohnsitzes gestellt wird. Die Gemeindeverwaltung leitet die Unterlagen dann an das Landratsamt weiter.

Der Direktversand

Wer sich für den Direktversand entscheidet, muss den „Antrag auf Umtausch“ ausfüllen sowie das Kreuz bei „Direktversand“ setzen. Außerdem sind erforderlich: ein aktuelles biometrisches Passbild, die Kopie des gültigen Personalausweises oder Reisepasses sowie der Original-Führerschein.

Alle Unterlagen müssen zusammen an das Landratsamt Reutlingen, Bismarckstr. 47, 72764 Reutlingen geschickt werden.

Sobald der Antrag auf Umtausch bearbeitet ist, erhält der Antragssteller seinen Original-Führerschein entwertet mit einem Aufkleber über die Dauer der Befristung zurück. Der Original-Führerschein behält seine Gültigkeit nach der Entwertung bis der neue EU-Kartenführerschein von der Bundesdruckerei per Einwurf-Einschreiben zugestellt wird.

Der Umtausch mit Abholung im Landratsamt Reutlingen

Wer sich für einen Umtausch im Landratsamt entscheidet, benötigt ebenfalls den „Antrag auf Umtausch“ sowie ein aktuelles biometrisches Passbild, die Kopie des gültigen Personalausweises oder Reisepasses sowie eine Kopie des aktuellen Führerscheins.

Alle Unterlagen müssen zusammen an das Landratsamt Reutlingen, Bismarckstr. 47, 72764 Reutlingen geschickt werden.

Wer sich gegen den Direktversand entschieden hat, muss den neuen Führerschein persönlich in der Fahrerlaubnisbehörde abholen und den alten Führerschein abgeben oder entwerten lassen. Alternativ kann auch eine bevollmächtigte Person den neuen EU-Kartenführerschein abholen.

Wer seinen neuen Führerschein im heimischen Rathaus beantragt hat, kann seinen Führerschein im Rathaus auch wieder abholen. Sobald der neue Führerschein zur Abholung bereitliegt, erhalten die Antragssteller eine Benachrichtigung mit der Bitte um eine Terminbuchung zur Abholung des neuen Führerscheins. Eine Terminvereinbarung bevor die Benachrichtigung vorliegt, ist nicht möglich. Aufgrund der hohen Anzahl an Anträgen durch den „Pflichtumtausch“, kann es bei Nichtauswahl des Direktversands zu Verzögerungen kommen, bis der neue EU-Kartenführerschein zur Abholung vorliegt.

Der erforderliche Antrag und weitere Informationen

Den Antrag für den Umtausch sowie weitere Informationen stehen unter <https://www.kreis-reutlingen.de/fahrerlaubnis> sowie auf der Startseite der Homepage des Landratsamtes bereit.

In den Rathäusern der Städte und Gemeinden liegt der Antrag ausgedruckt zum Ausfüllen aus.



Zusätzliche Impfkation am Stadion an der Kreuzeiche

Aufgrund der hohen Nachfrage am vergangenen Wochenende mit rund 200 Impfungen an den beiden Impfstützpunkten in Reutlingen wird das Impfangebot ausgeweitet. So gibt es am Samstag, 8. Oktober 2022, einmalig eine zusätzliche Impfkation am Stadion an der Kreuzeiche von 9 bis 12 Uhr. Ab dem 9. Oktober 2022 werden die Impfzeiten am Impfstützpunkt an der Kreuzeiche sonntags um eine Stunde bis 17 Uhr verlängert.

Das Impfangebot am Marktplatz 14 bleibt wie gewohnt immer freitags von 15 bis 18 Uhr bestehen. Am Stadion an der Kreuzeiche wird fortan von 13 bis 17 Uhr geimpft. Für beide Standorte ist mit dem zentralen Impfterminportal des Landes unter www.impftermin-bw.de eine vorherige Terminbuchung möglich. Dies gilt auch für die zusätzliche Impfkation am Samstag. Außerdem können Bürgerinnen und Bürger auch weiterhin spontan und ohne Termin vorbeikommen, um sich impfen lassen.

Aktualisierung der STIKO-Empfehlung für Auffrischimpfungen

Die Ständige Impfkommission (STIKO) hat seine Impfempfehlung am 20. September 2022 aktualisiert. Die STIKO empfiehlt, für alle Auffrischimpfungen (Booster) ab 12 Jahren vorzugsweise einen der zugelassenen und verfügbaren Omikron-adaptierten bivalenten mRNA-Impfstoffe einzusetzen. Dies gilt sowohl für die BA.1- als auch die BA.4/5-adaptierten Impfstoffe. Impfungen mit den neuen Impfstoffen sind auch an den regionalen Impfstützpunkten möglich.

Eine erste Auffrischimpfung wird allen Personen ab 12 Jahren empfohlen. Personen ab dem Alter von 60 Jahren sowie Personen ab 12 Jahren, die infolge einer Grunderkrankung ein erhöhtes Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf aufweisen, können eine zweite Auffrischimpfung erhalten. Dies gilt ebenso für Tätige in medizinischen Einrichtungen und Pflegeeinrichtungen sowie für deren Bewohnerinnen und Bewohner. Bei besonders gefährdeten Personen kann es sinnvoll sein, nach dem vierten immunologischen Ereignis noch eine fünfte Impfdosis zu verabreichen.

Informationsangebot des Landkreises

Bei Fragen zum Impfen können sich Bürgerinnen und Bürger unter 07121 - 480 4399 an das Pandemieteam des Gesundheitsamtes wenden. Dieses ist von Montag bis Freitag von 10 bis 13 Uhr erreichbar. Bei medizinischen Fragen wenden Sie sich bitte weiterhin an den Haus- oder Facharzt.

Bei Bedarf finden sich weitere Informationen zum Thema Impfen sowie die aktuellen Termine auf der Internetseite des Landkreises unter: www.kreis-reutlingen.de/impfen

Weitergehende Informationen

Aktuelle STIKO-Empfehlung vom 20. September 2022: https://www.rki.de/DE/Content/Kommissionen/STIKO/Empfehlungen/PM_2022-09-20.html

Impfportal des Landes: www.impftermin-bw.de

Veranstaltungen des Palliativ-Netzwerks im Landkreis Reutlingen

Wie schreibt man eine Patientenverfügung? Was ist bei einer Vorsorgevollmacht zu beachten? Und welche Perspektiven gibt es bei der palliativen Begleitung?

Diese und viele weitere, wichtige Fragen werden durch das Veranstaltungsangebot des Palliativ-Netzwerks Landkreis Reutlingen in Zusammenarbeit mit dem Ambulanten Hospizdienst Reutlingen e. V. und der Stiftung Palliativversorgung beantwortet.

„Letzte-Hilfe-Kurs“

Kleines 1 x 1 der Sterbebegleitung

Wann: Donnerstag, 20. Oktober 2022, 17:00–21:00 Uhr

Wo: Gemeindehaus der evangelischen Kirchengemeinde Hayingen, Ehestetter Str. 3, 72534 Hayingen

„Tod und Trauer“

Welche Möglichkeiten der Spiritualität sind hilfreich?

Wann: Dienstag, 25. Oktober 2022, 17:30 Uhr

Wo: Bürgertreff, Rathausplatz 13, 72805 Lichtenstein

„Vorsorge für die letzte Lebenszeit“

Informationen rund um das Thema Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht.

Wann: Mittwoch, 26. Oktober 2022, 16:00 Uhr

Wo: Lammstube im Bürgerhaus am Anger, Marktplatz 1 72581 Dettingen an der Erms

„Selbstpflege bei der Begleitung von Angehörigen“

Bei aller Pflege sich selbst nicht vergessen.

Wann: Montag, 7. November 2022, 16:00 Uhr

Wo: Gemeindebücherei, Sulzwiesenstraße 2 72800 Eningen unter Achalm

„Sterbefasten“

Perspektiven der palliativen Begleitung

Wann: Dienstag, 8. November 2022, 18:00 Uhr

Wo: Begegnungsraum der Tagespflege Diakoniegesellschaft Münsinger Alb, Bismarckstraße 7, 72525 Münsingen

Regierungspräsidium Tübingen

Projektstart Flusspark Neckaraue Tübingen Vorbereitende Arbeiten starten

Nach intensiver Abstimmungs- und Planungsphase startet das Projekt Flusspark Neckaraue in Tübingen. Regierungspräsident Klaus Tappeser ist überzeugt von diesem Leuchtturmprojekt: „Es ist uns gelungen die drei Belange Hochwasserschutz, Gewässerökologie sowie die flankierende städtische Parkgestaltung für Tübingen mit einer hohen Qualität in einem Projekt zu vereinen, wie sie mir vergleichbar bisher nicht bekannt ist.“

Um den Hochwasserschutz für die Bismarckstraße und die Neckarrevitalisierung ab 2023 realisieren zu können, müssen ab 17. Oktober 2022 Leitungen durch die Stadtwerke Tübingen (swt) verlegt werden. Im Zuge dieser Arbeiten stellen die swt auch bereits in Teilen die für die Umsetzung der Revitalisierung erforderliche Baustelleninfrastruktur für das Regierungspräsidium und die Stadtverwaltung her. Die hierfür erforderlichen Baumfällungen und -verpflanzungen werden in den nächsten Tagen durchgeführt. Im Abschnitt zwischen Gartenstraße 133 und 175 werden im Bereich der Grünanlage durch den Landesbetrieb Gewässer des Regierungspräsidiums Tübingen und die Fachabteilung Wasserwirtschaft und Grün der Universitätsstadt Tübingen insgesamt sieben Bäume gefällt und fünf Bäume verpflanzt. Zudem werden in einem weiteren Bauabschnitt 2023 ergänzende Baumfällungen notwendig.

Im Frühjahr 2023 wird dann mit der baulichen Umsetzung des Hochwasserschutzes für die Bismarckstraße begonnen. Die Neckarrevitalisierung startet voraussichtlich wenige Monate später, nach deren Fertigstellung die Realisierung der städtischen Parkgestaltung folgt. Derzeit ist geplant den Hochwasserschutz Gartenstraße als letztes Teilprojekt in 2024 umzusetzen.

Die schwerpunktmäßig im Sommer und Herbst 2023 für die Revitalisierung geplante Bodenabfuhr sowie die Anlieferungen von Materialien werden zu Verkehrsbelastungen in den umliegenden Quartieren führen. Diese Belastung wird so weit als möglich minimiert. Der genaue Bauablauf wird Anfang 2023 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung erläutert.

Die Fertigstellung der für die Bürgerschaft deutlich attraktiveren und vitaleren Neckaraue ist für 2025 geplant. Der künftige Hochwasserschutz schützt die Anwohnerinnen und Anwohner sowie die Gewerbetreibende vor einem statistisch einmal in 100 Jahren eintretenden Hochwasserereignis (HQ 100). Damit werden nach aktueller Berechnung potentielle Schäden in Höhe von rund 27 Millionen Euro vermieden.

Hintergrundinformationen:

Die Bäume entlang des Neckarabschnitts wurden in Bezug auf ihre Vitalität und Lebensraumfunktion untersucht. Ausgehend von dieser Bewertung wurde die Lage des zukünftigen Parkwegs fest-



gelegt. Um Synergieeffekte der neuen Wegetrasse zu nutzen, erfolgt die Verlegung der neuen Versorgungsleitungen in derselben Trasse. Außerdem wurden so auch die Bäume ausgewählt, welche verpflanzt werden können und welche gefällt werden müssen. Es wurde darauf geachtet, dass der nicht zu vermeidende Eingriff in den Gehölzbestand möglichst gering ausfällt.

Durch die Revitalisierung wird langfristig der Baumbestand im gesamten Abschnitt gestärkt, allerdings wird dies eine gewisse Entwicklungszeit benötigen. Als unmittelbarer Ausgleich für die Fällungen werden Fledermauskästen und Nistkästen für Vögel installiert. Außerdem werden im Zuge der turnusmäßigen Gehölzpflege in den kommenden Jahren alte Bäume gezielt belassen.

Naturerwachen mit kleiner Wanderung und ALBGEMACHT-Frühstück

Das Biosphärenzentrum Schwäbische Alb lädt zu einer Sonnenaufgangstour zur Aussichtsplattform Gänseweg ein und bietet ein regionales Frühstück an

Die kleine Wanderung startet am Sonntag, 16. Oktober 2022 um 05:30 Uhr am Biosphärenzentrum Schwäbische Alb in Münsingen-Auingen. Die Gruppe wird begleitet von Biosphären-Botschafterin Rita Goller. Gemeinsam geht es zu einem frühmorgendlichen Sonnenaufgangsspaziergang durch das Albgut zur Aussichtsplattform Gänseweg im ehemaligen Truppenübungsplatz. Dort steht ein leckeres ALBGEMACHT-Frühstück aus regionalen Produkten sowie Kaffee und Tee für die Frühaufsteher bereit. Eine Anmeldung zur Teilnahme ist bis spätestens 14. Oktober 2022 erforderlich. Es ist etwas ganz Besonderes, das von der UNESCO ausgezeichnete Biosphärengebiet Schwäbische Alb beim morgendlichen Erwachen zu erleben. Eine kurze rund 30-minütige gemeinsame Wanderung führt vom Biosphärenzentrum Schwäbische Alb zur Aussichtsplattform Gänseweg, von wo aus man bei freier Sicht einen Ausblick bis ins Oberschwäbische und das Alpenvorland hat. Mit einem Aussichtsfernrohr können von dort sogar die Alpen und deren Gipfel betrachtet werden. Sollte die Sicht nicht so klar sein, ist der fantastische Rundumblick trotzdem ein Erlebnis.

Die Sonnenaufgangswanderung startet am 16. Oktober 2022, um 5:30 Uhr am Biosphärenzentrum Schwäbische Alb in Münsingen-Auingen. Rita Goller, Partnerin des von der UNESCO ausgezeichneten Biosphärengebiets Schwäbische Alb, bringt den Gästen mit sachkundigen Erläuterungen die Natur näher, ergänzt um spannende Informationen über die Region, Redewendungen zum Morgen und Tipps zum Aufstehen. Am Aussichtspunkt Gänseweg wartet das Team vom Biosphärenzentrum Schwäbische Alb mit einem reichhaltigen Frühstück bestehend aus Müsli, Kuchen und anderen Leckereien, die aus Zutaten und Produkten der naturschutzorientierten Regionalmarke ALBGEMACHT hergestellt sind, auf die Gäste.

Die kleine Wanderung endet gegen 8:30 Uhr am Biosphärenzentrum. Die Teilnahme kostet 15 Euro pro Person, das regionale ALBGEMACHT-Frühstück ist im Preis inbegriffen. Eine Anmeldung ist bis Freitag, 14. Oktober 2022, online unter www.biosphaerengebiet-alb.de/veranstaltungen oder unter Telefon 07381/932938-31 erforderlich. Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sind empfohlen. Sollte das Wetter keine Exkursion zulassen, wird die Veranstaltung abgesagt.

Regierungspräsident Klaus Tappeser und NABU-Landesgeschäftsführer Uwe Prietzel unterzeichnen Zuwendungsvertrag NABU Baden-Württemberg erhält für das Vogelschutzzentrum in Mössingen mehr Mittel

Regierungspräsident Klaus Tappeser und Landesgeschäftsführer Uwe Prietzel vom Naturschutzbund Deutschland (NABU) Landesverband Baden-Württemberg e. V. haben am Donnerstag, 6. Oktober 2022 einen neuen Zuwendungsvertrag zur Aufnahme und Betreuung von Vögeln im Vogelschutzzentrum in Mössingen unterzeichnet. Damit stehen dem NABU rückwirkend zum 1. Januar 2022 mehr Zuwendungsmittel zur Verfügung. Weiter wurden einige Vertragsbestandteile aktualisiert.

„Das Vogelschutzzentrum in Mössingen ist bereits seit 1998 mit der landesweiten Aufnahme und Betreuung beschlagnahmter und eingezogener Vögel sowie der Pflege und Auswilderung verletzter Vögel der besonders geschützten Arten betraut. Die Fortsetzung der vertrauensvollen und erfolgreichen Partnerschaft mit dem NABU hat deshalb für mich große Bedeutung“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Neben der Aufnahme und Betreuung von Vögeln leistet das NABU-Vogelschutzzentrum wichtige Hilfe bei der Öffentlichkeitsarbeit, der Naturpädagogik und der Jugendarbeit im Bereich des Vogel- und Artenschutzes. Ebenso führt das Vogelschutzzentrum ornithologische Projekte durch.

„Durch die Mittelerrhöhung können wir im NABU-Vogelschutzzentrum jetzt eine weitere dringend benötigte Tierpflegekraft einstellen“, freut sich Daniel Schmidt-Rothmund, Leiter des NABU-Vogelschutzzentrums. „Die gestiegenen Anforderungen an die Tierpflege machen eine Verstärkung unseres Teams erforderlich.“ Eine Erhöhung der Mittel wurde auch nötig, weil die Betriebskosten des Zentrums seit dem vorherigen Vertragsschluss im Jahre 2009 deutlich gestiegen sind. Der neue Vertrag wird für die Dauer eines Jahres geschlossen, er verlängert sich jedoch jeweils automatisch um ein Jahr, sofern keine Kündigung erfolgt.

Hintergrundinformationen:

Das NABU-Vogelschutzzentrum betreibt seit 1994 eine Pflegestation für Vögel, die verletzt aus der Bevölkerung zugetragen oder aufgrund behördlicher Anforderung aufgenommen wurde. Mit dem ersten Vertragsschluss im Jahre 1998 ersetzte das Vogelschutzzentrum Mössingen eine vormals bei Karlsruhe bestehende Landeseinrichtung.

Weitere Informationen zum NABU-Vogelschutzzentrum sind online unter <https://www.nabu-vogelschutzzentrum.de/> zu finden.

Biosphärengebiet Schwäbische Alb

Draußen aktiv sein mit der neuen Junior Ranger Gruppe

Egal, ob Du schon Junior Ranger bist, es noch werden willst oder einfach so Lust auf Natur hast: In der neu startenden Junior Ranger Gruppe treffen sich Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren einmal im Monat für gemeinsame Aktivitäten. Geleitet wird die Gruppe von Rangern des Biosphärengebiets. Es erwarten Dich abwechslungsreiche Aktivitäten draußen im WWW, also im Wald, auf Wiesen, Wacholderheiden oder entlang von Wanderwegen nahe Gomadingen. Dazu gehören zum Beispiel Feuer machen, die Pflege des Schleichens, Abenteuerwanderungen, Landschaftspflegeeinsätze oder auch mal ein Besuch beim örtlichen Schäfer.

Die Termine in diesem Jahr sind:

28.10.2022 14:00 – 18:00 Uhr

25.11.2022 14:00 – 17:00 Uhr

16.12.2022 14:00 – 17:00 Uhr

Du darfst gerne einfach reinschnuppern. Es wäre schön, wenn Du regelmäßig dabei bist. Die Teilnahme ist kostenfrei. Infos und Anmeldungen unter: <https://www.biosphaerengebiet-alb.de/veranstaltungen> oder Tel. 07381 932938-31.

Sonnenaufgangstour und Multivisionsshow im Biosphärengebiet

Naturerwachen mit kleiner Wanderung und ALBGEMACHT-Frühstück

Das Biosphärenzentrum Schwäbische Alb lädt zu einer **Sonnenaufgangstour** zur Aussichtsplattform Gänseweg ein und bietet ein regionales Frühstück an. Die kleine Wanderung startet am Sonntag, **16. Oktober 2022 um 05:30 Uhr** am Biosphärenzentrum Schwäbische Alb in Münsingen-Auingen. Die Gruppe wird begleitet von Biosphären-Botschafterin Rita Goller. Gemeinsam geht es zu einem frühmorgendlichen Sonnenaufgangsspaziergang durch das Albgut zur Aussichtsplattform Gänseweg im ehemali-



gen Truppenübungsplatz. Dort steht ein leckeres ALBGEMACHT-Frühstück aus regionalen Produkten sowie Kaffee und Tee für die Frühaufsteher bereit. Eine Anmeldung zur Teilnahme ist bis spätestens 14. Oktober 2022 erforderlich.

„**Wilde Alb**“ – **Multivisionsshow mit beeindruckenden Bildern**
Rauschende Wasserfälle, spitze Felsen und tiefe Höhlen – über drei Jahre waren die Fotografinnen und Fotografen der Regionalgruppe Württemberg-Bayern der Gesellschaft für Naturfotografie auf der Schwäbischen Alb unterwegs. Zu jeder Tages- und Nachtzeit und bei jedem Wetter haben sie die Besonderheiten dieser Landschaft in atemberaubenden Aufnahmen festgehalten. Eine Auswahl ihrer besten Bilder aus dem Fotoprojekt „Wilde Alb“ können nun in einer Multivisionsshow bestaunt werden. Am **20. Oktober 2022** veranstaltet die Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb die **Multivisionsshow** zusammen mit der VHS Bad Urach - Münsingen in der Alenberghalle in Münsingen. **Ab 19.30 Uhr** geht es los. Einlass ist schon um 19.00 Uhr. Eine Liebeserklärung in Bildern an eine der schönsten und artenreichsten Landschaften Deutschlands – die Schwäbischen Alb.

Pflegestützpunkt



Der Pflegestützpunkt bietet umfassende Beratung und Unterstützung bei der Organisation von Hilfen

Ein Unfall, ein Schlaganfall oder eine andere schwere Erkrankung kann das Leben von heute auf morgen verändern. Das kann Menschen aller Altersstufen betreffen.

Wenn Pflegebedürftigkeit eintritt, sich anbahnt oder sich verschlimmert, ist Vieles zu klären und Entscheidungen müssen getroffen werden.

Vielleicht besteht auch noch kein Pflege- oder Betreuungsbedarf, aber viele Dinge werden altersbedingt beschwerlich und es stellen sich Fragen nach geeigneten Entlastungsmöglichkeiten und wie ein selbstbestimmtes Leben im Alter sichergestellt werden kann. Zur Unterstützung in solchen Situationen wurde im PORT Gesundheitszentrum ein Pflegestützpunkt eingerichtet.

Terminvereinbarungen sind auch zu Hausbesuchen – möglich unter: Tel.: 07387 984146-2

Email: pflegestuetspunkt-suedliche-alb@kreis-reutlingen.de

Frau Pasquazzo hilft Ihnen bei der Beantwortung vieler Fragen:

- Angebote bei Unterstützungs-, Betreuungs-, Pflegebedarf gibt es sehr viele, aber welche sind in der konkreten Situation passend und wie werden sie finanziert?
- Wo finde ich die nötigen Ansprechpartner?
- Welche Anträge müssen gestellt werden und welche Leistungen bietet die Pflegeversicherung?
- Wie kann ich als pflegende/r Angehörige/r Entlastung in meiner persönlichen Lebenssituation erhalten oder als alleinlebender Mensch mit Betreuungs-/ Pflegebedarf solange wie möglich in meinem vertrauten Zuhause bleiben?
- Wie finde ich ein geeignetes Pflegeheim, wenn die häusliche Versorgung nicht mehr sichergestellt werden kann?
- Welche Unterstützungsmöglichkeiten können genutzt werden, damit auch für die letzte Lebensphase Lebensqualität bestmöglich erhalten bleibt?

Jede Lebenssituation ist verschieden, deshalb ist die Nutzung individueller Beratung sinnvoll.

Die Beratung erfolgt kostenlos und ist neutral. Selbstverständlich wird die Schweigepflicht eingehalten. Eine Beratung kann bei Ihnen Zuhause, im Pflegestützpunkt, persönlich oder auch am Telefon stattfinden.

Bei Bedarf leistet Frau Pasquazzo konkrete Hilfestellungen bei der Beantragung von Leistungen, der Vermittlung der nötigen Kontakte und bei der Organisation der benötigten Hilfen.

Sonstige Mitteilungen

Wichtige Informationen zur Grundsteuererklärung

Das Fristende für die Grundsteuererklärung naht: Bis zum 31. Oktober 2022 müssen Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken eine Grundsteuererklärung beim Finanzamt abgeben (Grundsteuer B). Bislang sind rund 1,5 Millionen Erklärungen eingegangen. Das sind knapp 27 Prozent der insgesamt abzugebenden Erklärungen.

Wer seine Erklärung bis Ende Oktober noch nicht abgegeben hat, sollte dies dann unverzüglich nachholen. Die Erinnerungen für die Grundsteuer B versendet das Finanzamt im ersten Quartal 2023. Private Eigentümerinnen und Eigentümer von land- und forstwirtschaftlichem Besitz (Grundsteuer A) erhalten das Informationsschreiben für ihre Erklärung Anfang Januar 2023. Darin werden unter anderem das Aktenzeichen und verschiedene grundstücksbezogene Informationen mitgeteilt, die das Ausfüllen der Erklärung erleichtern. Jedoch ist die Abgabe auch jetzt schon möglich. Die Erinnerungen für die Grundsteuer A folgen im zweiten Quartal 2023. Die Daten, die für die Erklärung erforderlich sind, können über die zentrale Internetseite www.grundsteuer-bw.de abgerufen werden. Dort finden sich auch Unterstützungsangebote zur Abgabe der Erklärung - wie Schritt-für-Schritt-Ausfüllanleitungen, Erklärvideos und Beispielfälle.

Diejenigen, die ihre Erklärung bereits eingereicht haben, erhalten als Nächstes den Grundsteuerwert- und Grundsteuermessbescheid vom Finanzamt. Die ersten Bescheide sind bereits rausgegangen. Der Versand erstreckt sich bis ins Jahr 2024. Für die Bürgerinnen und Bürger bedeutet das: Wenn sie den Grundsteuerwertbescheid und den Grundsteuermessbescheid bekommen und die gemachten Angaben stimmen, müssen sie nichts weiter unternehmen. Wer aber beispielsweise übersehen hat, die überwiegende Wohnnutzung anzugeben, kann das dem Finanzamt nachträglich noch mitteilen.

Die Grundsteuermessbescheide übermittelt das Finanzamt auch an die jeweilige Kommune. Sie bestimmt den Hebesatz und damit die Höhe der zukünftigen Grundsteuer ab dem 1. Januar 2025. Die Hebesätze werden von den Kommunen im Laufe des Jahres 2024 festgelegt. Wie hoch die Grundsteuer letztlich für die einzelnen Eigentümerinnen und Eigentümer ausfällt, teilt ihnen ihre Kommune im finalen Grundsteuerbescheid mit. Bis dahin können keine Aussagen zur individuellen Höhe der Grundsteuer getroffen werden. Erhoben wird die neue Grundsteuer ab dem Jahr 2025.

Verbraucherzentrale wiederholen Woche der Vorsorge

Verbraucherzentralen wiederholen „Woche der Vorsorge“ und bieten bundesweit 29 kostenlose Online-Vorträge an

Wegen der enorm hohen Nachfrage im vergangenen Jahr wiederholen die Verbraucherzentralen ihre „Woche der Vorsorge“. Vom 07. bis zum 11. November 2022 bieten die Verbraucherzentralen insgesamt 29 kostenlose Online-Vorträge rund um die Themen Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, digitalen Nachlass und digitale Assistenzsysteme an. Die Teilnahme ist nach Anmeldung kostenlos. Die Vorträge finden während der gesamten „Woche der Vorsorge“ von Montag bis Freitag jeweils um 15 Uhr und 18 Uhr statt. Alle Termine und Anmeldung auf www.vz-bw.de/woche-der-vorsorge.

LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Brutvögel in Baden-Württemberg: Über die Hälfte ist gefährdet
Positivbeispiele zeigen, eine Trendumkehr ist möglich

Baden-Württemberg/Karlsruhe. Von 200 in Baden-Württemberg vorkommenden Brutvogelarten sind 118 in ihrem Bestand gefährdet, das sind 59 Prozent. In jüngster Zeit sind Flussuferläufer, Haselhuhn und Raubwürger aus unserer Landschaft komplett verschwunden. Insgesamt sind damit 27 Brutvogelarten in Baden-Württemberg ausgestorben. Dies ist bisher die höchste





Zahl an ausgestorbenen Vogelarten der Roten Liste des Landes. „Diese Bilanz ist trotz einiger ermutigender Erfolge insgesamt ernüchternd“, so Dr. Ulrich Maurer, Präsident der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg, anlässlich der heutigen Veröffentlichung der 7. Fassung der Roten Liste der Brutvogelarten des Landes.

Arten des Offenlandes nehmen besonders stark ab

Insbesondere bei den Arten des Offenlandes hält der starke Abwärtstrend an. Ehemals weitverbreitete und häufige Arten wie das Rebhuhn oder das Braunkehlchen werden auch in der aktuellen Roten Liste in der höchsten Gefährdungskategorie geführt. „Wir dürfen uns an den kontinuierlichen Rückgang heimischer Arten in den letzten Jahrzehnten nicht gewöhnen“, mahnt Maurer.

Sechs Arten zeigen positive Entwicklung auf

Für sechs Arten wurde in Baden-Württemberg eine Verbesserung der Gefährdungskategorie festgestellt. So hat sich die Population des Weißstorches in den vergangenen Jahren derart gut erholt, dass er nun aus der Roten Liste entlassen werden konnte. „Diese Entwicklung haben wir auch dem langjährigen Engagement vieler ehrenamtlich Tätigen zu verdanken“, lobt Maurer und dankt allen Engagierten. Weitere Faktoren waren amtliche Schutzgebietsausweisungen und Schutzmaßnahmen, Veränderungen im Zug- und Überwinterungsgebiet der bei uns brütenden Weißstörche sowie klimatische und populationsbiologische Faktoren. „Diese Erfahrung zeigt, eine Trendumkehr ist durch das gemeinsame Engagement aller Beteiligten möglich“, so Maurer.

Auch die wärmeliebende Zaunammer gehört nunmehr zu den ungefährdeten Arten. Die Fachleute vermuten als Ursache für die positive Entwicklung Witterungseinflüssen und natürliche Schwankungen in der Bestandentwicklung dieser Art. Die Bestände von Triel, Heidelerche, Halsbandschnäpper und Bluthänfling haben sich verbessert und wurden entsprechend in der Roten Liste besser eingestuft. Die Zunahmen sind jedoch noch nicht so ausgeprägt, dass diese Arten aus der Roten Liste entlassen werden konnten.

Willkommen: Triel und Felsenschwalbe

Der im 19. Jahrhundert in Baden-Württemberg und Deutschland ausgestorbene Triel siedelte sich am Oberrhein mit wenigen Brutpaaren wieder an. Die Felsenschwalbe konnte sich als Neuansiedlerin etablieren. Sie ist in Südeuropa verbreitet und siedelt sich aufgrund der Klimaverschiebung nun auch in Baden-Württemberg an.

Baden-Württemberg trägt für vier Arten bundesweit Verantwortung

Vier Arten haben deutschlandweit betrachtet ihre Hauptbrutgebiete in Baden-Württemberg: der nun wieder in Baden-Württemberg lebende Triel (100 %), der Alpensegler (95,4 %), der Halsbandschnäpper (65,2 %) und der Purpurreiher (58,3 %). Beim Auerhuhn hingegen setzt sich der landesweite Bestandsrückgang ungebremst fort, sodass der Anteil Baden-Württembergs am bundesweiten Bestand mit 25,7 Prozent weiter zurückgegangen ist. Im Jahr 2008 lag dieser noch bei 40 Prozent.

Vitale Gewässer: Herausforderung Klimawandel Anpassung: heute umsetzen, morgen profitieren

Baden-Württemberg/Ettlingen . „Intakte, dynamische Fließgewässer gewinnen im Hinblick auf die Auswirkungen des Klimawandels in der Zukunft noch stärker an Bedeutung“, sagt Elke Rosport, Abteilungsleiterin für Wasser und Boden im Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg anlässlich der heute beginnenden zweitägigen Fachtagung „Vitale Gewässer – heute umsetzen, morgen profitieren“. Sie betont: „Nur gesunde Gewässer verbessern die Lebensräume für aquatische Tiere und Pflanzen. Umso wichtiger ist die rasche Umsetzung aller dafür notwendigen Maßnahmen.“

Erfahrungsaustausch der Behörden

Welche Maßnahmen konkret vor Ort helfen, heimische Gewässer fit für die Herausforderungen des Klimawandels zu machen, darüber tauschen sich nun in Ettlingen rund 200 Teilnehmer von Kommunen, der Wasserwirtschafts- und der Fischereiverwaltung, Ingenieurbüros sowie Hochschulen aus. Die Fachtagung „Vitale Gewässer – heute umsetzen, morgen profitieren“ wird von

der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg, dem baden-württembergischen Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft sowie der WBW Fortbildungsgesellschaft für Gewässerentwicklung mbH veranstaltet. Kommunen sowie das Land stellen bereits ergriffene Maßnahmen vor und Universitäten berichten von neuen Erkenntnissen aus der Forschung.

Extreme gefährden Gewässer

„Der Temperaturstress für Fische und andere Gewässertiere nimmt zu. Die Jahrestemperaturen stiegen in Baden-Württemberg seit Beginn der Aufzeichnungen in den Jahren 1881 bis 2020 um 1,5 Grad. Die Häufigkeit von heißen und trockenen Sommern steigt an. Bäche und Flüsse fallen häufiger trocken. Das gefährdet aquatische Kleintiere und Bachmuscheln, aber auch Fische, die dem Trockenfallen nicht entweichen können“, umreißt Werner Altkofer, stellvertretender Präsident der LUBW, die Situation und ergänzt: „Auch durch Starkregen eingetragenes Material kann kiesige Bereiche in Gewässern zusetzen und damit Laichflächen für viele Fische beeinträchtigen.“

Lebensräume verändern sich

Aber nicht nur solche Extremsituationen stellen eine Herausforderung für die Gewässer dar. Aufgrund des Klimawandels verändern sich die aquatischen Lebensräume generell oder verschieben sich. Sommerkühle Gewässerbereiche nehmen ab, sowohl räumlich als auch zeitlich. Zeitlich bedeutet: Es verkürzt sich der Zeitraum, in dem bestimmte Gewässerabschnitte kühl sind. Damit schwinden Lebensräume für kälteliebende Fischarten, wie beispielsweise die Bachforelle.

Anpassungsmöglichkeiten in Baden-Württemberg

Die Herausforderung lautet nun für Land und Kommunen, die Gewässer auf diese Veränderungen vorzubereiten. Ufervegetation reduziert beispielsweise die Erhöhung der Wassertemperatur in den Sommermonaten besonders am Süd- und Westufer. Naturnahe Abschnitte in Nebengewässern können als Rückzugsorte für Fische angelegt werden. Eine bessere Vernetzung der Lebensräume und der Abbau von Barrieren hilft Fischen generell, in kühlere Gewässerabschnitte zu gelangen. Durch natürlichen Wasserrückhalt in der Fläche, beispielsweise in Auen, Mooren oder Wäldern, steht Wasser in trockenen Monaten in diesen Gebieten länger zur Verfügung und entlastet bei Starkregen zusätzlich die Flüsse. In mehr als zwanzig Vorträgen werden diese und weitere Lösungen bei der Fachtagung vorgestellt. „Generell sind natürliche Gewässer resilienter gegenüber den Auswirkungen des Klimawandels“, fasst Altkofer die verschiedenen Ansätze zusammen.

Das Land Baden-Württemberg und die LUBW unterstützen die Behörden bei dieser Aufgabe

„Die Kommunen sind bei der Lösung dieser Aufgabe nicht alleine“, betont Altkofer in seiner Rede. „Mit übergeordneten Planungen und praxisrelevanten Produkten unterstützen das Land, die LUBW und die WBW Fortbildungsgesellschaft die Kommunen und andere Akteure in Planungsprozessen, beim Initiieren und Umsetzen von Maßnahmen sowie beim Aufbau von Anpassungskompetenzen.“ Als zentralen Ansprechpartner für zahlreiche Fragen rund um den Klimawandel und Anpassungsstrategien in Baden-Württemberg stellt Altkofer bei der Tagung auch das im letzten Jahr gegründete Kompetenzzentrum Klimawandel der LUBW nochmals vor.

„Die Anpassung an den Klimawandel hat für das Land Baden-Württemberg eine hohe Priorität. Deshalb beschäftigten wir uns mit diesen und weiteren Fragestellungen intensiv in der Zukunftsstrategie Wasser und Boden“, so Rosport. Zudem unterstützt das Land Anpassungsmaßnahmen für Gewässer finanziell über die Förderrichtlinie Wasserwirtschaft.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Haus- und Straßensammlung

vom 17. Oktober bis 20. November 2022

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. bittet um Ihre Spende für die Pflege der deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland und die Jugendarbeit

Wie wichtig unser Engagement für Frieden und Völkerverständigung ist, zeigt uns der völlig sinnlose Angriffskrieg in der Ukraine.



Der Tod ist zehntausendfach nach Europa zurückgekehrt. Das Gefühl, zum ohnmächtigen Zuschauer verurteilt zu sein, bedrückt daher viele von uns.

Die Bilder von Kriegstoten und Opfern von Gewalt erschüttern und verstören uns. Menschen sind auf der Flucht und müssen ihr Hab und Gut zurücklassen. Bilder von ukrainischen und russischen Müttern, die um ihre Kinder weinen, lassen uns erstarren. Wir denken an die Opfer auf beiden Seiten und den Schmerz, den ihr sinnloser Tod hinterlässt. All dies erinnert uns an unser Land im und nach dem

2. Weltkrieg.

Deshalb dürfen, ja müssen wir unsere Stimme erheben und auch an die rechten, die Recht und Freiheit bedrohen und den Frieden unter den Menschen nicht nur in Europa unmöglich machen.

Der Volksbund pflegt 2,8 Millionen Kriegsgräber in 46 Staaten und trägt durch seine humanitäre Aufgabe der Kriegsgräberfürsorge seit Jahrzehnten zur direkten Friedensarbeit bei. Das Vermächtnis aller Kriegstoten, der gefallenen Soldaten und der zivilen Opfer ist und bleibt die richtige und wichtige Mahnung vor jeder Kriegsgefahr.

Zur internationalen Verständigung dienen auch unsere Jugendbegegnungsstätten und Workcamps, in denen sich Jugendliche mit den Folgen von Krieg und Gewaltherrschaft auseinandersetzen. Diese Form der Friedensarbeit ist international einzigartig, vorbildlich und wichtiger denn je.

Unterstützen Sie bitte unsere vielfältige Friedensarbeit und spenden Sie bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung oder überweisen Sie auf nachfolgendes Konto:

Bankverbindung: Sparkasse Bodensee

IBAN: DE81 6905 0001 0000 0122 52

Setzen Sie ein Zeichen und tragen Sie so direkt zur Friedensarbeit bei - Herzlichen Dank!

Diakonie Württemberg

Miteinander ins Leben – als Nachbarn

Sammlung der Diakonie am 23. Oktober 2022

Die Herbstsammlung der Diakonie Württemberg steht unter dem Motto „Miteinander ins Leben – als Nachbarn“. Bei Mittagstischen oder gemeinsamem kreativem Tun sollen sich Alte und Junge, Kulturen und Lebensweisen im Quartier annähern. So können Menschen ihren Horizont erweitern und Gemeinschaft erleben. Am 23. Oktober wird in den Gottesdiensten der evangelischen Kirchengemeinden dafür gesammelt, auch Online-Spenden sind möglich. Jedes evangelische Pfarramt und alle Dienststellen der Diakonie nehmen Spenden entgegen.

Spendenkonto des Diakonischen Werks Württemberg IBAN: DE46 5206 0410 0000 2233 44 BIC: GENODEF1EK1 Stichwort: DiakonieWue2022/3

Bildung

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

Fachwirt im Erziehungswesen (KA),

berufsbegleitende Weiterbildung, in 15 Monaten lernen die Teilnehmer/innen Leitungsaufgaben zu übernehmen. Auf dem Lehrplan stehen Personalmanagement mit Organisationsentwicklung, Personale und soziale Kompetenz, Managementmethoden, Büromanagement und IT, Kinder- und Jugendhilfrecht, allgemeine Rechtskunde, Arbeitsrecht und Betriebswirtschaft. Der Lehrgang startet am 18. November 2022., Unterricht ist jedes zweite Wochenende freitags von 15:45 Uhr bis 19:30 Uhr und samstags von 8:30 bis 14:15 Uhr.

Gerne senden wir vorab eine Broschüre, ein Anmeldeformular und einen Zeitplan zu.

Eine gute Basis fürs Leben bieten die zwei Schuljahre am **Berufskolleg Gesundheit/Pflege I und II** (zweijährig). Bei der Berufsausbildung zum **Assistenten im Gesundheits- und Sozialwesen** erlernen die Schüler/innen in den Fächern Ernährungslehre, Diätetik, Biologie mit Gesundheitslehre und Pflege Wichtiges, das Sie in der eigenen Familie direkt anwenden können und bereiten sich auf

interessante Berufe oder für ein Studium vor. **Das Berufskolleg ist schulgeldfrei** und kann mit einer Prüfung zur Fachhochschulreife abgeschlossen werden. Zugangsvoraussetzung ist eine bestandene Mittlere Reife oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss, Ein Einstieg ist noch bis Kalenderwoche 43 möglich.

Nach der Berufsausbildung zum Studium!

In nur einem Schuljahr erwerben Schüler/innen des Tages-Berufskollegs die Fachhochschulreife. Ein mittlerer Bildungsabschluss und eine abgeschlossene Berufsausbildung oder fünf Jahre einschlägige Berufserfahrung sind Aufnahmevoraussetzungen. Die Fachhochschulreife ist in allen Bundesländern anerkannt und berechtigt zum Studium aller Fachrichtungen an den Fachhochschulen in Deutschland. Das Tages-Berufskolleg ist schulgeldfrei.

Ein Einstieg ist noch bis Kalenderwoche 43 möglich!

Das **sozialwissenschaftliche Gymnasium** führt mit dem Schwerpunktfach "Pädagogik und Psychologie" in drei Jahren zum Abitur.

Buchführungs-Grundkurs,

3 x mittwochs von 18:30 Uhr bis 20:45 Uhr, ab 09. November 2022

Englisch-Konversationskurs, Online,

5 x mittwochs von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr, ab 09. November 2022

Einladung zum Tag der offenen Tür : 26. November 2022, von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Ab September 2022 starten wieder Kurse in Deutsch für den Beruf. Mehr Infos: <https://www.kolping-riedlingen.de> **oder Beratung und Anmeldung vor Ort: Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen Tel. 07371/935011, gabriele.roth@kbw-gruppe.de; www.kolping-riedlingen.de**

Freie Lehrstellen im Landkreis Reutlingen für 2022

Für den **Landkreis Reutlingen** sehen die Zahlen wie folgt aus: Für den Ausbildungsstart in 2022 sind aktuell noch 179 Lehrstellen in 133 Betrieben ausgeschrieben und schon 245 Ausbildungsplätze in 159 Betriebe für 2023 (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 163 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2022 werden im **Landkreis Reutlingen** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 18 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 2 Augenoptiker, 5 Bäcker, 1 Baugeräteführer, 13 Beton- und Stahlbetonbauer, 2 Elektroniker für Geräte und Systeme, 1 Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik, 2 Fachkräfte für Lagerlogistik, 14 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Bäckerei, 1 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Fleischerei, 9 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Konditorei, 1 Fassadenmonteur, 4 Feinwerkmechaniker Maschinenbau, 2 Feinwerkmechaniker Zerspangstechnik, 5 Fleischer, 2 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger, 10 Friseure, 3 Gebäudereiniger, 4 Glaser, 8 Hörakustiker, 3 Informationselektroniker Brandschutz- und Gefahrenmeldeanlagen, 2 Informationselektroniker Geräte- Informations- und Bürosystemtechnik, 1 Kaufmann/-frau für Büromanagement, Auftragssteuerung und -koordination/Assistenz u. Sekretariat, 2 Kaufleute für Büromanagement Auftragssteuerung und -koordination/kfm. Steuerung + Kontrolle, 5 Klempner, 3 Konditoren, 1 Kraftfahrzeugmechaniker, 8 Maurer, 3 Mechatroniker, 6 Metallbauer, 1 Ofen- und Luftheizungsbauer, 1 Raumausstatter, 3 Rollladen- und Sonnenschutzmechaniker, 1 Sattler für Fahrzeugsattlerei, 1 Schornsteinfeger, 1 Steinmetz und Steinbildhauer Steinbildhauerarbeiten, 3 Straßenbauer, 5 Stuckateure, 12 Tischler, und 8 Zimmerer.

Volkshochschule

Vhs Zwiefalten informiert

Acrylmalerei am Wochenende:

Spachtel trifft Pinsel

Ein Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene
Sie sind auf der Suche nach außergewöhnlichen, neuen Ansätzen in der Malerei?



Die spontane, lockere Arbeit mit dem Malmesser (Spachtel) im Zusammenspiel mit pastoser Acrylfarbe sowie Strukturpaste, gibt dem Bild eine besondere Lebendigkeit.

Weitere ungewöhnliche Materialien addieren sich zu einem mehrschichtigen Kunstwerk.

Mit den vorgestellten Techniken können Sie, sowohl abstrakt als auch gegenständlich arbeiten. Die Freude am Material und die individuellen Bildideen stehen im Mittelpunkt des Wochenendkurses.

Bitte bringen Sie Wasserglas, Lappen, Schwamm mit kleinem Plastikbehälter, Pappteller oder Alufolie zum Farbmischen, Keilrahmen, Acrylfarben, Pinsel, Pasten, Spachtel (Malmesser), wenn vorhanden und Kleidung, die schmutzig werden darf mit. Frau Schnell bringt verschiedenes Material mit und wird es ihnen vorstellen.

Wer keine Spachtel ((Malmesser) besitzt oder anderes Material benötigt, sollte es bei der Anmeldung mitteilen. Spachtelset (5 verschiedene Malmesser ca. 10.-€).

Keilrahmen je nach Größe, Farben und Paste nach Verbrauch.

Die Kosten werden am Ende des Kurses umgelegt.

Der Kurs mit Sonja Schnell am Freitag 28. Oktober 2022 von 18 – 21.00 Uhr und am Samstag 29. Oktober 2022 von 14 – 17.00 Uhr in der Münsterschule Zwiefalten kostet 38,- Euro.

Sie können sich über die Münsterschule 07373-591 und über die vhs Frau Schönbeck 07373-555 anmelden.

Schulnachrichten

Digelfeldschule Hayingen

Digelfeldtag 2022- Vorbereitungen gehen weiter

Auch in diesem Schuljahr möchte sich die Digelfeldschule aktiv am Naturschutz beteiligen und durch den Digelfeldtag ihren Beitrag zur Erhaltung von Flora und Fauna auf dem Digelfeld leisten. Die weitere Vorarbeiten durch die Eltern finden am **Freitag, den 14.10.2022**, von 15 – 18 Uhr & **Samstag, den 15.10.2022** von 8 – 12 Uhr statt; Treffpunkt ist jeweils am Parkplatz beim Tennisheim. Helferinnen und Helfer aus der Bevölkerung sind HERZLICH WILLKOMMEN!

Der Digelfeldtag für die Klassen ist für Dienstag, den 25.10.2022 geplant.

Lesepatinnen und Lesepaten gesucht

Das Thema Lesen spielt eine wichtige Rolle im Schulalltag der Digelfeldschule. Durch die Klassenbüchereien, verschiedene Lesezeiten oder auch das Leseprogramm *Antolin* haben die Kinder vielfältige Möglichkeiten dem Lesen näher zu kommen. Seit einigen Jahren unterstützen Lesepatinnen und Lesepaten die Schülerinnen und Schüler beim Lesen. Um das Erlebnis des Lesens und des Vorlesens und miteinander Lesens fortsetzen zu können, sucht die Digelfeldschule für das aktuelle Schuljahr weitere Lesepatinnen und Lesepaten.

Gesucht werden interessierte Menschen, die Freude daran haben, mit einzelnen Kindern oder einer Kleingruppen (max. 5 Schülerinnen und Schüler) gemeinsam zu lesen bzw. diesen vorzulesen. Besondere Vorkenntnisse sind hierbei nicht von Nöten. Im Zentrum soll vielmehr die Freude am Lesen und Vorlesen stehen. Passende Lesegruppen können nach Absprache auch individuell auf den jeweiligen Lesepaten/ die Lesepatin abgestimmt werden. Bei Interesse nehmen Sie bitte Kontakt über das Sekretariat der Digelfeldschule mit uns auf: Tel. 07386/ 97790 oder E-Mail: poststelle@digelfeld.schule.bwl.de

Das Kollegium und die Schülerinnen und Schüler der Digelfeldschule freuen sich auf Ihren Anruf.



Email: anzeigen@der-fink-verlag.de | Telefon: 07121 9793 - 0

Münsterschule Zwiefalten

Besuch beim Imker

Am Dienstag, den 27. September 2022 und am Dienstag, den 4. Oktober 2022 besuchten die Klassen 4 und 6 der Münsterschule Zwiefalten Herr Schmid, einen Imker aus Gossezugen.

„Um 8.20 Uhr verließen wir die Schule und machten uns auf den Weg. Zunächst begrüßte uns Frau Burgmaier, dann wurden wir in zwei Gruppen aufgeteilt.“

Die erste Gruppe ging mit Frau Stumm, um Honig zu probieren. Dabei erzählte sie das ein oder andere Wissenswertes darüber. Die zweite Gruppe ging mit Herrn Kiner in die Bienenwerkstatt von Herrn Schmid. Dieser zeigte uns mit welchen Werkzeugen ein Imker arbeitet, erklärte uns, was verschiedene Honigsorten ausmacht und wir durften seine Honigschleuder begutachten. Außerdem berichtete er uns viel rund um das Bienenjahr und die Honigherstellung.

Auch erfuhren wir den Unterschied von Bienen, Wespen und Hornissen.

Jetzt, im Herbst, wird es kalt. Die Bienen bleiben häufig im Stock. Dort ist es warm. Es gibt immer genau eine Königin im Stock. Im Frühsommer zieht das Bienenvolk manchmal eine zweite Königin auf. Dann muss die alte Königin den Stock verlassen. Manche Arbeiterinnen und Drohnen fliegen mit ihr. Man nennt das Schwärmen. Manchmal findet Herr Schmid einen solchen Schwarm und gründet ein neues Volk, in einer neuen Beute.

Nun war es Zeit und wir mussten leider aufbrechen. Die Zeit bei Herrn Schmid war sehr spannend und lehrreich.“

Jule Burgmaier und Theresa Baltes (Klasse 6)



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinden der Stadt Hayingen

Das kath. Münsterpfarramt Zwiefalten ist geöffnet:

Montag bis Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Montagnachmittag: 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwochnachmittag: 14.00 – 18.00 Uhr

Beda-Sommerberger-Str. 5, 88529 Zwiefalten

Tel. 07373 – 600, Fax 07373 – 2375

E-Mail: muensterpfarramt.zwiefalten@drs.de

Homepage: www.se-zwiefalter-alb.drs.de

Erreichbarkeit des Pastoralteams:

Pfarrer Sigmund F. J. Schänzle

Münsterpfarramt Zwiefalten

Beda-Sommerberger-Str. 5, 88529 Zwiefalten

Tel. 07373 – 600, E-Mail: sigmund.schaenzle@drs.de

Pastoralreferentin Maria Grüner

Tel. 07373 - 9214324

Mobil 0176 - 55079323

E-Mail: maria.gruener@drs.de



Gemeindereferentin Patricia Engling

Tel. 07373 - 9214325
Mobil 01575 - 3352866
E-Mail: patricia.engling@drs.de

Pastoraler Mitarbeiter Hubertus Ilg

Tel. 07373 - 9205699
Mobil 0178 - 9061124
E-Mail: hubertus.ilg@drs.de

Hospizgruppe Hayingen-Pfronstetten-Zwiefalten

Leitung der Hospizgruppe: Irmi Illing, Tel. 07373 - 915998, Mobil 0152 - 26368966,
E-Mail: hospizgruppehpz@web.de

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:

Sonntag, 16.10.2022
10.30 Uhr Eucharistiefeier im Münster Zwiefalten
17.30 Uhr Versöhnungsweg der Firmlinge im Münster Zwiefalten

Wir sagen Danke und Adieu Pfarrer Francois Thamba

Vor fast genau fünf Jahren, im November 2017 hat Pfarrer Francois Thamba in unserer Seelsorgeeinheit seinen Dienst als Pfarrvikar aufgenommen. Seitdem konnten wir ihn in vielfältiger Weise erleben. Unzählige Gottesdienste, Taufen, Beerdigungen und viele Gespräche und Begegnungen mit ihm werden uns in Erinnerung bleiben. In der schwierigen Phase nach dem Tod von Pfarrer Zeller und in der Corona-Zeit war er für kurze Zeit als einziger Priester für unsere Gemeinden zuständig. Wir sagen „Danke“ und Vergelt's Gott für alle Mühe, alles Schaffen und alles Wirken hier auf der Zwiefalter Alb!

Nun führt ihn sein Weg weiter nach Leonberg. Für diesen nächsten Schritt in eine andere Seelsorgeeinheit mit neuen Herausforderungen wünschen wir ihm von Herzen alles Gute und Gottes reichen Segen.

Gute Wünsche, gute Worte wollen dir Begleiter sein.
Doch die besten Wünsche münden alle in den einen ein:
Geh unter der Gnade, geh mit Gottes Segen;
geh in seinem Frieden, was auch immer du tust.
Geh unter der Gnade, hör auf Gottes Worte;
bleib in seiner Nähe, ob du wachst oder ruhst.

Firmung 2022

Am Sonntag, 23.10.2022 um 09.00 Uhr spendet Generalvikar Dr. Clemens Stoppel 44 Jugendlichen unserer Seelsorgeeinheit im Münster Unserer Lieben Frau in Zwiefalten das Firmsakrament. Wir heißen den Firmspender recht herzlich Willkommen und wünschen den Firmlingen einen gesegneten und geisterfüllten Firmtag.

Am Sonntag, den 16.10.2022 um **17.30 Uhr** sind die Firmlinge herzlich zum Versöhnungsweg im Münster Zwiefalten eingeladen.

Erstkommunion 2023

Ab sofort können die Termine zur Erstkommunionvorbereitung auf unserer Homepage unter „Erstkommunion 2023“ eingesehen werden. Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an PR Maria Grüner.

Bild: © Bild: Bonifatiuswerk, Erstkommunion 2023, Giuliano Ferri

Hier geht's direkt zur Terminübersicht



Hayingen

St. Vitus

Kirchengemeinderat

Einladung zur Sitzung des Kirchengemeinderates am Freitag, den 21. Oktober 2022 um 19.30 Uhr im Pfarrheim in Hayingen.

Donnerstag, 13.10.2022 – 28. Woche im Jahreskreis

18.30 Uhr **Rosenkranzgebet**

Samstag, 15.10.2022 – Hl. Theresia von Avila

18.00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse** zum 29. Sonntag im Jahreskreis - Kirchweih
(Rudolf Arnold; Hans Clauß)

Dienstag, 18.10.2022 – Hl. Lukas, Evangelist

18.30 Uhr **Rosenkranzgebet**

Donnerstag, 20.10.2022 – Hl. Wendelin

18.30 Uhr **Rosenkranzgebet**

Sonntag, 23.10.2022 – 30. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier**

Voranzeige

Der Gräberbesuch auf dem Friedhof in Hayingen zu Allerheiligen findet dieses Jahr am Dienstag, den 1. November 2022 um 13.00 Uhr statt.

Ehestetten

St. Nikolaus

Donnerstag, 13.10.2022 – 28. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr **Abendmesse**

Samstag, 15.10.2022 – Hl. Theresia von Avila

18.00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse** zum 29. Sonntag im Jahreskreis - Kirchweih

(Hildegard Bausch; Robert Geiselhart)

Sonntag, 16.10.2022 – 29. Sonntag im Jahreskreis

14.30 Uhr **Tauffeier** von Thea Geiselhart

Samstag, 22.10.2022 – 29. Woche im Jahreskreis

10.30 – 11.00 Uhr **Bücherei**

Sonntag, 23.10.2022 – 30. Sonntag im Jahreskreis

Kein Gottesdienst

Indelhausen

St. Urban

Die Hl. Ursula

war eine römisch-britische Prinzessin, die mit 11000 Dienerinnen zu ihrem künftigen Gemahl, einem heidnischen Prinzen der Bretagne, segeln wollte. Ein Sturm trieb sie in einen gallischen Hafen. Dort schwor Ursula eine Pilgerfahrt nach Rom zu machen. Auf dem Rückweg kam sie nach Köln, das von den Hunnen besetzt war. Dort wurden sie und ihr Gefolge grausam massakriert. In der St.-Ursula-Basilika in Köln werden die vermeintlichen Reliquien der Heiligen und ihrer jungfräulichen Begleiterinnen aufbewahrt. Doch gibt es Zweifel an der Echtheit der Knochen, die bei Bauarbeiten in der Umgebung gefunden wurden. Ihr Gedenktag ist der 21. Oktober.

Sonntag, 16.10.2022 – 29. Sonntag im Jahreskreis - Kirchweih

Kein Gottesdienst

Mittwoch, 19.10.2022 – Hl. Ursula – Patrozinium

16.00 Uhr **Eucharistiefeier** in Anhausen

Sonntag, 23.10.2022 – 30. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier**

Münzdorf

St. Bernhard

Sonntag, 16.10.2022 – 29. Sonntag im Jahreskreis - Kirchweih

09.00 Uhr **Eucharistiefeier**

Sonntag, 23.10.2022 – 30. Sonntag im Jahreskreis

Kein Gottesdienst

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarramt, Ehestetter Str. 3, 72534 Hayingen
Pfarrerin Frau Hanna Gack
Telefon 07386/739
E-mail: pfarramt.hayingen@elkw.de



Sprechzeiten Sekretariat für Zwiefalten und Hayingen:

Dienstag und Donnerstag von 9:30 - 11:30 Uhr.
Tel.: 07373 2885 E-Mail: Marina.Koller@elkw.de
Evang. Kirchenpflege Zwiefalten-Hayingen
IBAN: DE67 6405 0000 0001 2031 50
BIC: SOLADES1REU



Der Wochenspruch lautet: (1. Joh 4,21)

„Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe.“

Regeln für unsere Zeit

Die Zehn Gebote sind nicht als mahrender Zeigefinger, sondern als ein weiter Rahmen gedacht, der gutes Zusammenleben ermöglicht.

Gehen Sie doch einmal die Gebote durch: Welche sind für unsere Gemeinschaft nötig? Womit haben Sie Schwierigkeiten?

Bräuchten die Gebote vielleicht heute eine Ergänzung? Und wenn ja, wie müsste diese Ergänzung aussehen? Menschenrechte? Schutz der Umwelt?

Wie sehen ihre 10 Gebote für das 21. Jahrhundert aus?

Infos zu unseren Gottesdiensten

Aktuell gibt es keine Zugangsbeschränkungen. Wir **empfehlen** fremden Haushalten zueinander Abstand zu halten und eine FFP2-Maske zu tragen.

Sonntag, 16.10.2022

10:15 Uhr Gottesdienst **mit Abendmahl** (Einzelkelche) im Kapitelsaal in Zwiefalten

Mittwoch, 19.10.2022

15:30-17 Uhr – **Konfizeit** im Gemeindehaus Hayingen
19:00 Uhr Chorprobe im Evang. Pfarrhaus in Zwiefalten

Donnerstag, 20.10.2022

Palliativ-Netzwerk Landkreis Reutlingen - LETZTE-HILFE-KURS

Am Ende wissen, wie wir helfen können

Das Lebensende und Sterben unserer Angehörigen, Freunde und Nachbarn macht uns oft hilflos, denn uraltes Wissen zum Sterbebegleit ist schleichend verlorengegangen. Um dieses Wissen zurückzugewinnen, bieten wir einen Kurs zur „Letzten Hilfe“ an. In diesem lernen Interessierte, was sie für die ihnen Nahestehenden am Ende des Lebens tun können.

Wann: Donnerstag, 20. Oktober 2022, 17:00–21:00 Uhr

Wo: Evangelisches Gemeindehaus in Hayingen

Referentinnen:

Frau Dr. med. Barbara Dürr (Praktische Ärztin, Dozentin u. a. für Altenpflege, Stiftung Palliativpflege)

Frau Jutta Sinde (Fachkrankenschwester für Onkologie/Palliative Care, Stiftung Palliativpflege)

Winter-Freizeit-Angebote des Bezirksjugendwerks

Für Jung und Alt gibt es 8 unterschiedliche Angebote im Schnee.

Nähere Infos und die online Anmeldung zu den Angeboten gibt's direkt unter www.ejw-bum.de/freizeiten.



Vereinsmitteilungen

Freiwillige Feuerwehr Hayingen



Hauptversammlung der Gesamfeuerwehr Hayingen Einladung

Die Jahreshauptversammlung der Gesamfeuerwehr Hayingen findet am **Samstag, dem 15. Oktober 2022**, um 20.00 Uhr, in der „Digelfeldhalle“ in Hayingen statt.

Ich lade dazu alle Feuerwehrkameraden der einzelnen Abteilungen mit Altersabteilung und Jugendfeuerwehr ganz herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Kommandanten
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht aus den Abteilungen
5. Bericht des Leiters der Altersabteilung

6. Bericht der Jugendfeuerwehr
7. Beförderungen und Ehrungen
8. Grußworte
9. Verschiedenes

Ich bitte um pünktliche und vollzählige Teilnahme.

Dienstanzug

gez. Oberhofer, Fw.-Kdt.

Abt. Hayingen

Feuerwehrrübung

Am Montag, dem 17. Oktober 2022 findet für Zug I um 20.00 Uhr eine Feuerwehrrübung statt.

Clemens Oberhofer, Fw.-Kdt.

Naturerlebnis Hayingen



Veranstaltungen in Hayingen und Umgebung (ohne Gewähr)

bis 23.10.2022 Gundelfingen **Ausstellung "Türkisblau schwimmt mein Traum" von Tom Schlang Stiftung Anton Geiselhart**, Informationen unter: www.stiftung-anton-geiselhart.de

bis 30.10.2022 Ehestetten „**Tanztheater Re22**“, **Foto-Ausstellung** Galerie Sphäre, Obere Kirchstr.14, Das Generationen Tanztheater Re22 zeigt Fotobilder, die bei der Premiere der Tanz-Performance „IL COLORE - Magie der Farbe“ im Mai dieses Jahres in der Schlossmühle Bad Urach entstanden sind. Die Performance „IL COLORE - Magie der Farbe“ ist eine Kreation der Künstlerin und Choreografin Regine Autenrieth und stellt eine Hommage an die Bauhaus-Ära dar. Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag 14-18 Uhr (Mai - Oktober), info@galerie-sphaere.de, www.galerie-sphaere.de

13.10.2022 Ehingen **The Henry Girls** Stadt Ehingen, Lindenhalle, 19:30 Uhr, The Henry Girls gelten als eine der wegweisenden neuen Folk-Gruppen Irlands mit einem persönlichen Stil: Mehrstimmiger Gesang, Folk- und Bluegrassmusik, Pop und Swing, gemischt mit den traditionellen Klängen ihrer irischen Heimat, machen dieses Trio so besonders. Die musikalische Reise wird an diesem Abend von den stürmisch-rauen nördlichsten Klippen Irlands über das glitzernde nächtliche New York ins bluesgetränkte Memphis bis hin zu den keltischen Auswanderern und ihren sehnsüchtigen Klängen im bergigen Südosten der USA führen. Infos und Tickets sind auf der Homepage der Stadt Ehingen: <https://www.ehingen.de/kultur-bildung/aktuell-informativ/veranstaltungen/kalender?c7-item=1121908>

16.10.2022 Hayingen **Familien Drachenbasteln Schwäb. Albverein - OG Hayingen, 14:00 Uhr**, Info unter: <https://hayingen.albverein.eu/events/familien-drachenbasteln/>

16.10.2022 Münsingen **Guorn auf dem ehemaligen Truppenübungsplatz** 11:00 Uhr, Die Stephanus Kirche ist sonntags und an Feiertagen von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet. Auf Wunsch besteht die Möglichkeit, bei einer Führung mehr über die Geschichte von Dorf und Kirche zu erfahren. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. www.guorn.de

16.10.2022 **Naturerwachen** Biosphäre. Schwäbische Alb, 5:30 Uhr, Die Schwäbische Alb beim Erwachen zu erleben ist allein schon wunderbar. Doch die Sonnenaufgangstour wird mit einem regionalen Frühstück, Geschichten zum seit über 100 Jahren extensiv bewirtschafteten, ehemaligen Truppenübungsplatz und -bei freier Sicht - mit einem freien Blick von der Gänseweg auf die Alpen geadelt. Die Gehzeit zur Aussichtsplattform Gänseweg beträgt ca. 30 min. Treffpunkt: Biosphärenzentrum Schwäbische Alb, Biosphärenallee 2 - 4, 72525 Münsingen. Gutes Schuhwerk mit bringen. Preis 15,-€/Per. www.biosphaerenzentrum-alb.de

16.10.2022 Hayingen **Musikalischer Stadtrundgang Hay-Fidelity, 14:00 Uhr**, Endlich ist es soweit.... Nach monatelangem Proben werden wir an den Sonntagen 9. und 16. Oktober 2022 ganz neue Wege bestreiten und unseren musikalischen Stadtrundgang



„Unsere Stadt in 100 Jahren“ aufführen. Start ist vor der Digelfeldschule in Hayingen. An jeder Station sind begrenzt Sitzplätze vorhanden. Wir würden uns freuen, Sie nach der Veranstaltung vor der Kirche zu unserem kleinen Stehempfang begrüßen zu dürfen. Der Eintritt ist frei! Spenden für unsere Chorarbeit nehmen wir gerne entgegen. Bei Dauerregen kann die Veranstaltung leider nicht stattfinden. <https://www.chor-hayfidelity.de/>

19.10.2022 Münsingen **Krämermarkt** ab 8:00 Uhr, Innenstadt

20.10.2022 Hayingen **Abschluß-Radwanderung Schwäb. Albverein - OG Hayingen**, 17:00 Uhr, Abschlussfahrt. Treffpunkt wird noch bekannt gegeben. <https://hayingen.albverein.eu/>



Zweite Aufführung "Unsere Stadt in 100 Jahren am Sonntag 16.10.2022

Letzten Sonntag konnten wir bereits die erste Aufführung bei sonnigem Herbstwetter bestreiten.

Wer noch keine Zeit hatte. **Am kommenden Sonntag 16. Oktober haben Sie letztmals die Möglichkeit bei unserem musikalischen Stadtrundgang dabei zu sein. Start ist um 14 Uhr vor der Digelfeldschule.**

Lassen Sie sich entführen in die Zukunft und fliegen Sie mit uns in eine regenbogenbunte Welt. Aus der Vogelperspektive schauen wir, was in 100 Jahren sein kann. Sie können sich auf eine Geschichte umrahmt mit Erzählerin, Chorgesang und Bläserquartett der Stadtkapelle Hayingen freuen. An verschiedenen Orten in Hayingen werden wir selbstkomponierte Lieder unseres Dirigenten Manfred Zmeck singen. An jeder Station sind begrenzt Sitzplätze vorhanden.

Wir würden uns freuen, Sie nach der Veranstaltung vor der Kirche zu unserem kleinen Stehempfang begrüßen zu dürfen. Der Eintritt ist frei! Spenden für unsere Chorarbeit nehmen wir gerne entgegen.

Bei Dauerregen kann die Veranstaltung leider nicht stattfinden. Aktuelle Informationen bezüglich der Durchführung der Aufführungstermine finden Sie auf unserer homepage www.chor-hayfidelity.de.

Seien sie gespannt und freuen Sie sich mit uns. Sie sind herzlich willkommen!

Dieses Projekt wird gefördert von BMCO – Impuls.



Landfrauen

der Gesamtgemeinde Hayingen, in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk



Brauereibesichtigung in Moosbeuren

Die Landfrauen aus Hayingen und den Stadtteilen, haben am **Samstag, 05.11.2022 um 19:00 Uhr im Gasthaus Adler in Moosbeuren**, eine Brauereibesichtigung inkl. Bier-Verkostung pro Person: 14,50 € und ein Vesper vom Buffet pro Person: 12,50 € (Auswahl an Wurstsalaten, Rindfleischsalat, Käsevariation vom

Brett, sowie Kartoffel-, Blatt- & Karottensalat dazu ofenfrisches Bauernbrot & Baguette).

Wir freuen uns darauf, mit Euch gemeinsame Zeit zu verbringen und laden dazu alle Interessierten (auch die Männer) Mitglieder und Nichtmitglieder, ganz herzlich ein.

Bitte anmelden bis Freitag, 28.10. bei Annette Speidel, Tel. 07386/1218 oder Gisela Kloker, 07386/796.

Die Ortsvorsitzenden und Stellvertreterinnen

Stadtkapelle Hayingen e.V.



Einladung zum Jahreskonzert

Die Musikerinnen und Musiker der Stadtkapelle laden Sie recht herzlich zum Jahreskonzert ein.

Es findet am **Samstag, 05. November 2022 um 20 Uhr** in der Digelfeldhalle in Hayingen statt. Neben den beiden Wertungsspielstücken "Canterbury Cathedral" und "Ross Roy" erwarten Sie erstklassige Kompositionen.

Freuen Sie sich auf einen Konzertabend mit Ihrer Stadtkapelle Hayingen e.V.

JAHRES
KONZERT
5.11.22
DIGELFELDHALLE
HAYINGEN



Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Hayingen



Geologische Führung im Glastal am Dienstag, 25. Oktober 2022

Wir freuen uns, außerplanmäßig eine besondere Wanderung ankündigen zu können:

Eine geologische Führung im Glastal durch den Geologen und Paläontologen sowie Führmann der Wimsener Höhle, Matthias López Correa.

Abgang ist um 13:30 Uhr vom Parkplatz Digelfeld. Dauer 2½ bis 3 Stunden, 5 km.

Von der Albhochfläche gehen wir durch die Heidelandschaft zur Hayinger Brücke hinunter und sehen, wie sich das immer tiefer und enger eingeschnittene Tal entwickelt. Der Lämmerstein, die verschiedenen Quellen, die alte Glashütte, das Pumpwerk und die glasklaren Gumpen sind weitere Stationen. Nach der Schweifalbrücke geht es hinaus nach Ehrenfels und auf die Talterrasse vor Wimsen. Wer möchte, kann zum Abschluss noch in die Höhle einfahren.

Herzliche Einladung an alle Interessierten! Wir freuen uns auf viele Mitwander*innen!

Gerne können wir uns zur Organisation der Rückfahrt ab Wimsen zum Parkplatz Digelfeld abstimmen (ggf. Jürgen Haible 07033 3084651 oder Johanna Lerner 07386 2773127). In diesem Fall treffen sich diese Fahrzeuge um 13:00 Uhr am Kindergarten, nur die Lenker*innen fahren auf den P Wimsen, von dort mit möglichst wenigen Fahrzeugen wieder zurück, bis alle am Ausgangspunkt P Digelfeld sind.

Ein Beitritt zum Hayingen Albverein ist online möglich unter <https://hayingen.albverein.eu/mitglied-werden/>

Oder sprechen Sie uns gerne an. Wir freuen uns über Unterstützung unseres Angebotes.

Pilzexkursion am 23.10. 2022

Am Sonntag 23.10.2022 findet unter Leitung des Mykologen Herrn Marqua aus Ehingen wieder eine Pilzexkursion statt. Für Albvereinsmitglieder ist die Teilnahme kostenfrei, für Nichtmitglieder wird ein Unkostenbeitrag von 3 € pro Person erhoben. Bitte Körbchen und ein Messer mitbringen. Anmeldung **bitte telefonisch bei Johanna Lerner Tel.: 07386 2773127 oder E-Mail** : volker.johanna@gmx.de. Wir freuen uns auf Ihr Kommen - alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Treffpunkt Tennisplatz auf dem Leihen um 13:30 Uhr



Rübengeister schnitzen am Samstag 5.11.2022 - ein alter Brauch wird neu belebt!

Am Samstag 5.11.2022 zwischen 14.00Uhr -17.00Uhr sind alle ins TSV Sportheim in Hayingen zum Rübengeister schnitzen eingeladen! Für Getränke und Kuchen ist gesorgt.

Futterrüben in allen Größen sind vorhanden ! Mama und Papa, Oma und Opas sollten als Arbeitshilfe mitkommen.

Bitte Werkzeug zum Schnitzen mitbringen: z. B. grosses und kleines Messer, Löffel, und Apfelnussstecher.

Der schönste Rübengeist bekommt einen Preis!

Info und Leitung: Erika Ott 07386/977144

Herzliche Einladung an Gross und Klein - Mitgliedschaft im AV ist nicht erforderlich - alle sind zu diesem herbstlichen Event eingeladen!

Letzte Radtour für dieses Jahr

Am Donnerstag, 20.10.2022 führt uns die diesjährige letzte Radtour rund um unser schönes Städtchen Hayingen! Treffpunkt ist um 17.00 Uhr am Karlsplatz Hayingen - radeln Sie nochmals mit und genießen Sie die schönen Aussichten!

Leitung: Eberhard Kloker und Raimund Rettich

Nachmittagswanderung 30.10.

Die Wanderung rund um Merklingen mit Hubert Fuchsloch wird auf das nächste Jahr verlegt, da der Bahnhof Merklingen noch nicht fertiggestellt ist.

Neu: Am 30.10. findet eine Panorama Wanderung Uigendorf - Bussen statt.. Die Wanderstrecke beträgt ca.9 km, etwa 3 Stunden. Abfahrt ist um 13 Uhr in der Schulstrasse Hayingen.

Leitung: Jürgen und Daniela Haible **Burgdienst auf Derneck**

Vom 14. - 16. Oktober haben Norbert und Isolde Geiselhart Burgdienst auf Derneck. Nutzen Sie diese Gelegenheit nochmals zu einem Besuch der Burg!

Flurnamenwanderung Ehestetten vom 9. Oktober

Bei schönem Herbstwetter trafen sich 25 Personen, darunter 3 Kinder, zur Ehestetter Flurnamenwanderung. Unser Wanderführer Anton Buck hat diese Tour sehr interessant gestaltet, so konnten wir alle etwas Neues erfahren z. B. über die Höhe oder den Heckenberg. Der Abschluss fand in Bucks Garage statt, wo wir bei Kaffee und Kuchen den Nachmittag gemütlich ausklingen ließen. Die Teilnehmenden wurden dort mit süßen und salzigen Leckereien sehr verwöhnt. Vielen Dank nochmals für die herzliche Gastfreundschaft. So konnte das Resümee nur lauten: es war wieder mal sehr schön.

Johanna Lerner

TC Hayingen



Danke für Ihren Besuch

Liebe Besucherinnen und Besucher des Tennisbierpongturniers, Vielen Dank, dass Sie uns so gut besucht haben und das Event dadurch zu einem gelungenen Fest werden haben lassen. Wir verbuchen das Tennisbierpongturnier als vollen Erfolg. Das Spielformat ermöglichte tenniserfahrenen Spielern und Spielerinnen als auch blutigen Anfängern und Anfängerinnen ein hohes Maß an Spaß und Kontakt mit dem Tennissport. Wir freuen uns sehr darüber, dass es auch von Ihnen so gut angenommen wurde und bedanken uns herzlich für Ihre Unterstützung. Ein besonderer Dank gilt allen Anwohnern und Anwohnerinnen, die mit Geduld und Akzeptanz die feierlichen Lautkulisse gewährten.

Weiterhin gilt unser Dank allen Helferinnen und Helfer, durch deren Engagement das Tennisbierpongturnier ins Leben gerufen wurde und in seiner schlussendlichen Form stattfinden konnte.

Ihr Tennisclub Hayingen

Ergebnis des Tennisbierpongturniers

Am vergangenen Wochenende fand zum ersten Mal das neu etablierte Tennisbierpongturnier auf den Plätzen des TC Hayingens statt. Gespielt wurde im 2-gegen-2-Modus in vier Gruppen. Innerhalb der Gruppen galt der KO-Modus. Alle Spiele waren auf

eine Zeitdauer von 10 Minuten begrenzt. Von 20 angemeldeten Teams erreichten vier Teams das Halbfinale, das anschließend ausgespielt wurde. Hierbei wurde den Zuschauern und Zuschauerinnen eine spannende Partie geboten; die Teams bewiesen sich in Ballgeschick, Feingefühl im Umgang mit dem Tennisschläger und Treffsicherheit. Schlussendlich wurde das Finale zwischen den Teams "Die deutsche Einheit" und "Däddyss" entschieden. Es setzten sich die Teilnehmenden wie folgt durch:

1. Platz

Die deutsche Einheit

2. Platz

Däddyss

3. Platz

Tweener

4. Platz

Spritzzz



Unsere Finalisten mit Turnierleitung T. Bachmann

Nach Ende der Spiele wurde die Siegerehrung vollzogen. Verliehen wurden kleine Preise (z. B. Getränkegutscheine oder Gummibärchen), Reiseaccessoires und Pokale. Wir danken allen Teilnehmenden des Wettbewerbs, allen Zuschauenden und insbesondere der Turnierleitung. Mit Vorfreude blicken wir auf die nächste Partie des neuen Tennisbierpongturniers.

Es grüßt Sie herzlichst

Ihr Tennisclub Hayingen

Nachtrag Clubmeisterschaften 2022

Im Herren-Doppel siegten die Brüder **Marco und Timo Bachmann** gegen Gerold Tress und Achim Geiselhart.

Bei den Damen konnte **Sandra Schrode** ihren Titel erfolgreich gegen Ulrike Jakober verteidigen.

Als Clubmeister bei den Herren konnte sich **Hannes Ott** feiern lassen, der beim Stande von 6:7 und 3:2 durch eine verletzungsbedingte Aufgabe seines Finalgegners Marco Bachmann erfolgreich war.

Folgende Clubmeister standen nach den Gruppenspielen ja bereits fest:

Damen – Doppel: Sarah Jakober / Ulrike Jakober

Mixed: Sandra Schrode / Timo Dehner

Hobby Herren: Roland Saupp

Herzlichen Glückwunsch an die diesjährigen Sieger !

Sozialverband VdK

Ortsverband Hayingen



Der Ortsverband informiert:

VdK-Gesundheitstag 2022 im Zeichen der Pflege

Nach dreijähriger Corona-Pause führte der Sozialverband VdK Baden-Württemberg im September 2022 wieder seinen traditionellen Gesundheitstag durch. Diesmal drehte sich alles ums Thema Pflege. Zur Großveranstaltung in der Liederhalle Stuttgart kamen 1200 Menschen. In ihrem Beisein erneuerte der Südwest-VdK seine langjährige Forderung an das Land, wieder die Investitionskosten für Pflegeheime zu übernehmen. Hintergrund



sind die hohen und weiter steigenden Eigenanteile der Heimbewohner. Diese VdK-Forderung unterstreichen gut 100 000 von Mitgliedern und anderen engagierten Menschen im Jahr 2019 gesammelte Unterschriften, die pandemiebedingt bislang noch nicht überreicht worden waren. Eine symbolische Übergabe an eine Vertreterin des Sozialministeriums konnte Mitte September beim VdK-Gesundheitstag nachgeholt werden. Ende September gingen die in 20 Kartons verpackten Unterschriftenlisten nun auch direkt an Landessozialminister Manfred Lucha. Beim Besuch im Ministerium hob der VdK die zunehmende Armutsgefahr der pflegebedürftigen Menschen und der Pflegenden hervor.

NV Gomba-Deifl e.V. Indelhausen/Anhausen



Leihhäsrückgabe

Leihhäsrückgabe am Samstag, 15.10.2022 für alle Kinderhäs, die nicht mehr passen dann kommt ab 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr ins Narrenheim. Unsere Schneiderin kommt um 10 Uhr, für diejenigen in dessen Größe wir kein Häs haben.

LandFrauenverband Reutlingen



40 Jahre Landfrauenverband Reutlingen e. V. mit a cappella Sextett Halba Drui

Die 6 Frauen von „Halba Drui“ sind aus gutem Grund ein Geheimtipp.

Sie begeistern vor einem tollen Bühnenbild in adretter Kleidung mit eigens schwäbisch getexteten Liedern und amüsanten Geschichten aus dem Leben.

Auf humorvolle und selbstironische Weise singen sie über Peinlichkeiten in der Öffentlichkeit, „nuimodische“ Abnehmtechniken durch streng vegane Ernährung, sowie die Auswirkungen der Coronakrise und den damit einhergehenden Veränderungen auf unser tägliches Leben als auch über Wünsche und Träume. Mit frechen Pointen sorgt das Sextett für reichlich Unterhaltung. Kabarettistisch und gesanglich ein Hochgenuss.

Die Geburtstagsparty des LandFrauenverbandes Reutlingen e. V. findet am Freitag den 28. 10. 2022 um 20 Uhr (Einlass 19.00 Uhr) in der Sternberghalle in Gomadingen statt. Karten können im Vorverkauf zum Preis von 10.00 € (Abendkasse 14,00) bei der: Römersteiner Mühle in Böhringen, Volksbank Gomadingen, KSK Zwiefalten, u. Geschäftsstelle des LFV, Im Kirchtal 1, Münsingen erworben werden.

Aktuell Wissenswertes

Albdorfmusikanten Pfronstetten e.V.

**Zu Gast in Pfronstetten am 22.10.22 / 20:00 Uhr
Albhalle Pfronstetten**

Sieben passionierte Musikanten aus 7 kleinen Dörfern: „Eine kleine dorfMusik“ aus dem Südburgenland. Blasmusik pur, ungekünstelt, unverfälscht in Stiefeln und Maurerhosen ganz nach dem Motto: So wie's früher (bei uns daheim) war oder besser gesagt, so wie früher bei uns musiziert wurde...

Seit mittlerweile fast zehn Jahren tourt „eine kleine dorfMusik“ durch ganz Europa und begeistert mit burgenländisch-böhmisch-mährischer Blasmusik das Publikum.

Seit April 2022 gibt es die neue CD „leise wird es nie...“

Freuen Sie sich auf ein besonderes musikalisches Erlebnis.

Wir freuen uns auf einen großen Abend der Blasmusik und laden Sie herzlich ein, an diesem Abend unsere Gäste zu sein.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Der Eintritt kostet **15,- € im Vorverkauf** und **17,- € an der Abendkasse**. Es gibt keine Platzreservierungen.

Um Karten im Vorverkauf zu bestellen, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf: **Tel. 07388 / 495**, Albdorfmusikanten Pfronstetten e.V.

Mythos Schwäbische Alb

Die schönsten Radtouren auf der Mittleren Schwäbischen Alb zusammengefasst in einer neuen Broschüre

Die Blätter der Bäume präsentieren sich in prächtigen Herbstfarben und die Landschaft lädt einmal mehr zum Radfahren ein. Dazu veröffentlicht die Tourismusgemeinschaft Mythos Schwäbische Alb ihre neue Radbroschüre mit vielen abwechslungsreichen Touren. Die traumhaften Landschaften der Mittleren Schwäbischen Alb können auf über 900 Radkilometern erkundet werden.

Das Kernstück der Broschüre sind die insgesamt 21 Radtouren und e-Bike-Touren im Bereich der Mittleren Schwäbischen Alb im Landkreis Reutlingen.

Egal, ob ein sportliches Radwochenende, eine fröhliche Familientour oder ein informativer Themenweg – für jeden Geschmack findet sich eine passende Route. Darüber hinaus gibt die Broschüre Informationen zu radlerfreundlichen Unterkünften, Service rund ums Rad sowie zu der Anreise mit dem ÖPNV.

Die 14. Auflage der beliebten Radbroschüre ist kostenfrei und liegt bei allen Tourist-Informationen im Landkreis Reutlingen zur Mitnahme aus. Zudem kann die Radbroschüre bei der Tourismusgemeinschaft Mythos Schwäbische Alb unter www.mythos-alb.de/broschueren kostenlos bestellt sowie in digitaler Form als PDF-Dokument heruntergeladen werden. Alle Touren finden sich auch in der kostenlosen Mythos Schwäbische Alb App.

Quelle: Mythos Schwäbische Alb, Bismarckstraße 21, 72574 Bad Urach, www.mythos-alb.de

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Kath. Erwachsenenbildung Ulm-Alb-Donau e. V.

Herzliche Einladung an alle Interessierten zur Tagung für Eltern, Großeltern und Pädagogen. Diese findet am Dienstag, 18. Oktober 2022 um 19:30 Uhr in 89584 Altsteußlingen im Pfarrsaal, St. Anno-Str. 19, statt.

Herr Manfred Faden spricht zum Thema: Erziehung – eine Gratwanderung zwischen Halt geben und loslassen. Was brauchen Kinder, um sich gesund zu entwickeln?

Eltern wollen in der Regel das Beste für ihr Kind. Um sein Potenzial zu entfalten, braucht das Kind „Spiel“-Raum im wahrsten Sinne des Wortes. In diesem „Spiel“-Raum kann es seine Selbstwirksamkeit erproben, kann es seine sozialen Kompetenzen entwickeln und mit seiner Neugier die Welt entdecken.

Eltern begleiten diese Prozesse des Lernens und Formens liebevoll und klar, indem sie einerseits notwendige Grenzen setzen, andererseits im Vertrauen auf die Fähigkeiten des Kindes aber auch genügend Freiräume lassen.

Was können Eltern tun, um ihrem Kind/Jugendlichen eine Grundlage für ein gelingendes Leben zu ermöglichen? Hierzu gibt es Anregungen.

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona-Vorschriften.

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten!

EVANGELISCHES BEZIRKSKANTORAT MÜNSINGEN

Chor- und Orchesterkonzert

Münsingen. Nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause veranstaltet das evangelische Kantorat am Samstag, 22. Oktober um 19 Uhr in der Martinskirche Münsingen ein Chor- und Orchesterkonzert mit Werken von Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847).

Es erklingen der 42. Psalm „Wie der Hirsch schreit“, die Hymne „Hör mein Bitten“ und die „Drei geistlichen Lieder“ in der Besetzung für Sopran, Chor und Orchester. Außerdem erklingen drei Sätze aus dem Oratorium „Elias“, unter anderem „Denn er hat seinen Engeln befohlen über dir“, der wohl berühmteste Chorsatz Mendelssohns.

Zur Aufführung haben sich Projektchor, Kammerchor und Kantorei der Martinskirche sowie einige Gäste - insgesamt über 50



Sängerinnen und Sänger - zu einem großen Chor zusammen gefunden. Die Vokalsolistin ist die isländische Sopranistin Snæbjörg Gunnarsdóttir. Sie hat in Reykjavík sowie an der Opernschule der Musikhochschule Stuttgart studiert und unterrichtet Gesang an der Musik- und Kunstschule "kultur33" in Münsingen. Die Begleitung von Solistin und Chor übernehmen das Orchester der Martinskirche Münsingen sowie Philipp Hirrle an der Orgel. Die Leitung hat Kirchenmusikdirektor Stefan Lust.

Info Eintrittskarten kosten 15 EUR auf allen Plätze bei freier Platzwahl. Für Studierende, Teilnehmer des Bundesfreiwilligendienstes oder des sozialen Jahres, Arbeitslose und Schwerbehinderte kostet der Eintritt 10 EUR. Schüler sind frei. Es gibt keinen Vorverkauf, sondern nur Abendkasse, die ab 18.30 Uhr geöffnet ist. Es bestehen keine Zugangsbeschränkungen und kein Sicherheitsabstand. Wegen der steigenden Infektionszahlen gilt zum Schutz aller Beteiligten aber eine Maskenpflicht.

Das Konzert wird am Sonntag, 23. Oktober um 19 Uhr in der Albanskirche Laichingen zu denselben Bedingungen wiederholt.

Schwäbisches Streuobspardies

Herbstlicher Genuss frisch vom Baum – traditionelle Streuobstsorten im Einzelhandel Alte Streuobst-Apfelsorten jetzt frisch und regional in ausgewählten Edeka und Rewe-Märkten der Region.

Die Apfelernte ist in vollem Gange. Ab Mitte September werden herbstliche Streuobstäpfel in den Obstregalen der teilnehmenden Einzelhandelsmärkte angeboten. Sorten wie der Roter Boskoop, Champagner Renette oder die aromatischen Gewürzluke sind als Tafel- oder Backapfel geeignet und bringen den Geschmack des Herbstes ins Haus.

Auch die gesundheitlichen Aspekte sind nicht zu unterschätzen und machen den Apfel zu einem echten „Super-Food“: Neben vielen Vitaminen enthalten Äpfel Kalium, Kalzium und Eisen. Der hohe Polyphenolgehalt in vielen alten Sorten schützt zudem unsere Zellen vor freien Radikalen hat somit eine antioxidative Wirkung. In dem englischen Sprichwort „An apple a day keeps the doctor away“ scheint also viel Wahrheit zu liegen.

Doch woher stammt das Obst und wie weit ist es vom Baum zum Supermarkt? Über 30 privaten StreuobstwiesenbewirtschafterInnen aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Streuobstparadieses ernten und liefern die 32 verschiedenen Sorten. Diese kommen auf kurzen Wegen direkt von der Obstwiese zum Verbraucher, denn zwischen Ernte und Präsentation im Markt liegen nur wenige Tage. Mit dem Kauf und Verzehr der Äpfel und Birnen leisten Sie also einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der landschaftsprägenden Streuobstwiesen.

In folgenden Märkten sind die traditionellen Streuobstsorten erhältlich:

Landkreis Reutlingen

- EDEKA Möck in Reutlingen-Betzenried, Reutlingen-Hohbuch

Veranstaltungshinweis Freie Waldorfschule auf der Alb:

HERBSTMARKT

22. Oktober 2022, 12:00 bis 17:00 Uhr

Auf dem gesamten Schulgelände der **Freien Waldorfschule auf der Alb**, Freibühlstraße 1, 72829 Engstingen

Verkauf ab 13:00 Uhr

Mittagessen, viele Cafés, Leckerer an den Ständen im Hof, viele Mitmachangebote.

Lebendige Bilder zur Weihnacht

Vorverkauf hat begonnen:

LEBENDIGE BILDER ZUR WEIHNACHT AM 3. SONNTAG IM ADVENT,

11. DEZEMBER 2022 UM 14.30 UHR UND UM 17.30 UHR
IN DER GROSSEN REITHALLE DES HAUPT- UND LANDGESTÜTS MARBACH

NACH EINER IDEE VON URSULA BOGNER-KÜHNLE
MIT PATER DR. ANSELM GRÜN, HANS-JÜRGEN HUFEBSEN,
MATTHIAS BECK, THOMAS STRAUSS, GITTE WAX ...

Nachdem in den letzten beiden Jahren coronabedingt das Marbacher Krippenfestspiel leider nicht gefeiert werden konnte, feiern wir im Jahr 2022 in der großen Reithalle in Marbach wieder zwei szenische Gottesdienste mit "Lebendigen Bildern zur Weihnacht". Die mitfeiernde Gemeinde – etwa 900 Personen in einem Gottesdienst - fühlt sich auf wunderbare Weise hinein genommen in das Weihnachtsgeschehen.

Ein Projektchor singt, der Posaunenchor Gomadingen und Posaunenchor der Region und der Musikverein Dapfen musizieren. Ursula Bogner-Kühnle liest die Weihnachtsgeschichte und während des Lesens bauen sich die einzelnen Bilder auf.

Und wieder werden die Gottesdienstbesucher so begeistert wie in den letzten Jahren sagen: Ich war in Bethlehem.

Vorverkauf: Diginights.com unter Eingabe Marbach oder beim Rathaus Gomadingen oder am Einfachsten über den nachfolgenden Link

VVK Erwachsene 20,- €; Kinder 15,- €